



Informationen aus Alberschwende
Nr. 8 – Oktober 2010

s' Leandoblatt

www.alberschwende.at

VON EINEM ZUM ANDERN...

www.alberschwende.at

Klick dich rein!

Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133

Telefonstunde Bürgermeister: jeden Mittwoch, 08.00 – 09.00 Uhr

Anrufe beim Bürgermeister sind selbstverständlich die ganze Woche über möglich; die „Telefonstunde“ dient lediglich dazu, um eine feste Zeit der Erreichbarkeit zu garantieren.



Gmoands-Panda
Gemeinde Alberschwende
Carsharing

Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt / Bürgerservice oder im Internet unter www.alberschwende.at/mobilitaet.html.

Zum Titelbild:

Auf dem roten Teppich mit Schwung hinein ins neue Schuljahr und in das umgebaute und erweiterte ehem. Hauptschulgebäude, seit einem Jahr die Alberschwender Mittelschule.

Berichte aus dem Kindi, den Volksschulen sowie der Alberschwender Mittelschule auf den **Seiten 12 bis 23**. Aus Platzgründen werden wir im nächsten Leandoblatt ein paar Impressionen und Vergleiche vor und nach den umfangreichen Bauarbeiten im Schulzentrum Alberschwende darstellen.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Wir brauchen Verstärkung...

Suche Reinigungskraft für unsere Büros

Pro Woche ca. 6 Stunden.
Über eine Bewerbung freut sich
Maria Mennel
Karosserie-Akademie
Gschwend 349a
Tel. 7124 oder 0664 / 40 25 407

Junge Familie aus Alberschwende

sucht dringend Baugrund.

Tel. 0650 / 386 06 50

Junges Alberschwender Paar

sucht Baugrund oder Haus

in Alberschwende zu kaufen.
Tel. 0650 / 82 12 031, Streitler Markus

Berufstätige Frau mit 2 Kindern

sucht bezahlbare 3 – 4 Zimmer Wohnung/Haus.

Altbau, Bauernhaus egal.
Tel. 0664 / 99 73 450
E-Mail: heima65@gmx.net

Wir (Ehepaar) suchen eine

3-Zimmer-Wohnung.

Tel. (05579) 83 140



Gemeindeamt

Wälderhaus-Telefonbuch

Für die Neuauflage des Wälderhaus-Telefonbuchs im Frühjahr 2011 bitten wir wiederum, Korrekturen oder Ergänzungen gegenüber der letztjährigen Ausgabe direkt dem Wälderhaus Bezau zu melden. Änderungen sind **bis spätestens 23.12.2010** unter der Telefonnummer 05514 / 4115 oder per E-Mail an moosbrugger.monika@waelderhaus.at bekannt zu geben.

Die Gemeinde Alberschwende schreibt hiermit die Stelle als

RaumpflegerIn

im Kindergarten aus. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 31,25 % (= 2,5 Stunden pro Tag bzw. 12,5 Stunden pro Woche), Arbeitsbeginn baldmöglichst.

Frauen oder Männer mit konkretem Interesse schicken eine Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 29.10.2010 an das Gemeindeamt Alberschwende. Nähere Auskünfte über die Tätigkeit erteilt Schulwart Alexander Rüf, Tel. 0676 / 8 44 22 12 30.

Elementarschäden

Das Gemeindeamt macht darauf aufmerksam, dass Anträge auf Unterstützung aus dem Katastrophenfonds für die Behebung von Elementarschäden (Unwetter und Starkregenereignisse von Ende Juli/Anfang August d.J.) möglichst vor der Schadensbehebung, spätestens aber **innert 6 Monaten** nach dem Zeitpunkt des Schadensereignisses über das Gemeindeamt eingereicht werden müssen. Die Schadensuntergrenze liegt bei € 360,-- (einschl. Eigenleistungen). Formulare sind im Gemeindeamt erhältlich.



Do. 4. November 2010

Alberschwende

Hermann - Gmeiner - Saal

von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr

Erstspender müssen einen amtlichen Lichtbildausweis vorweisen und mindestens 18 Jahre alt sein!



Altersjubilare

In der Zeit vom 15.10.2010 – 18.11.2010 vollenden:

- das 76. Lebensjahr: am
6.11. Blanka Greinwalder, Brugg 132/1
- das 77. Lebensjahr: am
30.10. Theresia Nenning, Müselbach 553
- das 78. Lebensjahr: am
7.11. Poldi Eiler, Näpfle 258/2
14.11. Franz Xaver Egender, Hof 23a/3
- das 81. Lebensjahr: am
22.10. Anton Gmeiner, Lanzen 227
14.11. Anna Haas, Nannen 216
- das 82. Lebensjahr: am
18.10. Anton Wirth, Gschwend 453
- das 83. Lebensjahr: am
31.10. Josef Müller, Hof 425
- das 84. Lebensjahr: am
3.11. Rosa Flatz, Hinterfeld 595/2
7.11. Josef Eiler, Hof 9/1
- das 88. Lebensjahr: am
4.11. Gregor Fetz, Vorholz 266
- das 92. Lebensjahr: am
21.10. Regina Eiler, Ahornach 57
- das 100. Lebensjahr: am
19.10. Rosa Bernroider, Hof 23

Die Jahrgänger 1967 & 1968



Hallo JahrgängerInnen!

Jetzt im Herbst, wo die Tage wieder kürzer werden (die Nächte dafür länger!), wollen wir uns wieder mal treffen und einen gemütlichen Abend miteinander verbringen.

Wir treffen uns bei Christoph Gmeiner, einem Jahrgänger von uns, der in Schwarzach das „Subir- und Mostparradies“ bewirtet – für beste Verpflegung ist also gesorgt!

Wann: Freitag, 22.10.2010, ab 19:45 Uhr

Abfahrt wo: 19:06 Uhr ab Dorfplatz mit Postbus nach Schwarzach – von dort gemeinsamer Fußmarsch zum Lokal;
Fahrt mit eigenem PKW (Fahrgemeinschaften!) auch möglich;
Zurück mit Sammeltaxis bzw. PKWs

Bitte auch weiter sagen – wir freuen uns auf viele TeilnehmerInnen!

Für den Ausschuss:
Sonja und Herbert

Kundmachung

Mit Schreiben des Amtes der Vbg. Landesregierung vom 3.8.2010 wurden folgende Änderungen des Flächenwidmungsplanes nach Maßgabe der angeschlossenen Planunterlagen aufsichtsbehördlich genehmigt:

Gst 901/3 (Zoll), BW bzw. FL in BM

Gst 2110/1 (Burgen), Teilflächen BW in FL bzw. FL in BW (Verlegung von BW)

Gst 3739/4 (Müselbach), FL in BM

FL = Freifläche-Landwirtschaftsgebiet

BW = Baufläche-Wohngebiet

BM = Baufläche-Mischgebiet

Der Bürgermeister.

AGRARSTRUKTURERHEBUNG

Im Laufe des Monats Oktober erhalten alle Land- und Forstwirte mit einer Bewirtschaftungsfläche von über 1 ha von der Bundesanstalt Statistik Österreich einen umfangreichen Fragebogen zur Agrarstrukturerhebung (Vollerhebung mit Stichtag: 31.10.2010) zugesandt. Die Ergebnisse der ASE beschreiben die Betriebs- und Produktionsstrukturen der landw. Betriebe; sie liefern wichtige Erkenntnisse über die Entwicklung der österr. und europäischen Landwirtschaft.

Die Auskunftspflichtigen haben zwei Möglichkeiten ihre Angaben zu machen:

. direkt über den eigenen PC („Direktmelder“) oder

. über das Gemeindeamt.

Ich bitte darum, dass die Unterlagen nicht weggeworfen werden, da auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen Auskunftspflicht besteht ! Zudem ist für die Meldung unbedingt der Zugangscode erforderlich.

Ich möchte schon jetzt jene ersuchen, die die Erhebung verlässlich selbst vornehmen, mir kurz eine E-Mail an hubert.gmeiner@alberschwende.at zu schicken; sie erhalten in der Folge von mir keine weiteren Informationen mehr bzw. keine Einladung zum Amtstag.

Aufgrund des Umstandes, dass das Gemeindeamt bis voraussichtlich Jahresende ziemlich intensiv mit der Aufarbeitung von Archivunterlagen, u.a. für das Bregenzwald-Archiv, beschäftigt ist, werde ich voraussichtlich erst im Jänner oder Februar 2011 die ASE-Amtstage abhalten.



Der Krankenpflegeverein Alberschwende veranstaltet gemeinsam mit der Connexia und den Krankenpflegevereinen Egg, Schwarzenberg, Andelsbuch und Sozialsprenkel Vorderwald einen Vortrag mit dem Titel

„Erwachsene Kinder – alte Eltern“.

Ziel dieser Veranstaltung ist es, Sie auf die Stärken und Schwächen eines Familiensystems in einer Krisensituation aufmerksam zu machen. Es wird der Blickwinkel der Kinder ebenso wie jener der Eltern beleuchtet. Wenn es möglich ist, achtsam und feinfühlig auf die vorhandenen Strukturen und Rollen einzugehen, kann das Miteinander auch in belastenden Phasen gelingen.

Die kompetente und erfahrene Referentin Dr. Bettina Ugolini befasst sich mit Erwartungen, Enttäuschungen und Hoffnungen in Bezug auf Betreuung und Pflege. Dieses Thema mit Blick auf die Eltern betrifft uns alle, nur zu unterschiedlichen Zeiten.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein und freuen uns auf einen anregenden und informativen Abend.

Ort: Alberschwende, Hermann Gmeiner Saal
Termin: Mittwoch, 17. November 2010, 19:30 Uhr
Eintritt: € 5,-

Für den Mobilen Hilfsdienst
Böhler Annelies

Wichtige Anlaufstellen

Krankenpflege- und Familienhilfeverein

Pflegedienst: Rita Winder, Tel. 0664 / 243 01 61

Einsatzleitung für **Mobilen Hilfsdienst:**

Koordinatorin Annelies Böhrer, Tel. 0664 / 11 464 12.

Einsatzleiterin für Familienhilfe: Margit Vögel,
Tel. 0664 / 85 367 24, Familienhilfepool Bregenzerwald

Rollender Essenstisch: Veronika Muxel, Tel. 4710,
und Bernadette Fuchs, Tel. 4322

Tagesbetreuung, Betreute Stubat und

Offener Mittagstisch: Mathilde Hermes, Tel. 4989

Cafeteria im Sozialzentrum

Mittwoch 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
(außer an Feiertagen)

Kindergarten, Tel. 3434

Spielgruppe, Tel. 0699 / 818 31 809

Eltern-Kind-Zentrum, Tel. 0664 / 59 68 944

Mittagsbetreuung im Pfarrheim 2010/2011

Dienstag und Donnerstag 11.40 bis 14.00 Uhr
Spontanbuchungen bis 7.45 Uhr unter Tel. 4180 bei
Wilma Larsen

Lange Mittagspause = € 3,-

Kurze Mittagspause = € 2,-

Menübeitrag = € 4,-

Babysitterdienst

Melanie Rüb, Tel. 0676 / 833 733 74

Frauensprecherin

Mathilde Hermes, Tel. 4989

Ingrid Delacher, Tel. 0650 / 79 22 255

Bücherei

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag 15.30 – 17.30 Uhr

Sonntag 09.45 – 11.30 Uhr

Tel. 20 0 44

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

16./17.10. Dr. Guntram Hinteregger
23./24.10. Dr. Rüscher, Andelsbuch

Die weiteren Termine standen bis zum Redaktionsschluss
noch nicht fest.

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel
am Sonntag früh, 7 Uhr, statt.

Der Dienst am Feiertag beginnt um 07.00 Uhr und endet
am darauf folgenden Werktag um 07.00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von
10.00 – 11.00 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr** hinweisen,
da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten
telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenom-
men.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertags-
dienst sind auch über Internet auf der Homepage **www.
hinteregger.at** unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort
werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktua-
lisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram Alberschwende
Tel.: 05579/4212

Dr. Hollenstein Thomas Schwarzenberg
Tel.: 05512/3677

Dr. Rüscher Rudolf Andelsbuch
Tel.: 05512/2317

Dr. Nardin Josef Egg
Tel.: 05512/2111



Elternberatung / Säuglingsfürsorge

Institut für Gesundheits- und Krankenpflege

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14:00 – 16:00 Uhr in der Hauptschule/Arztraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillprobleme
- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe
- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- telefonische Beratung
- Babymassage-Kurse, Elternschulungen

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Dipl. Kinderkrankenschwester Hildegard Flatz und Frau Wilma Larsen.
Tel. 0650/ 48 78 738

Termine:

Oktober	21.10.	neue Räume in der Mittelschule, Haupteingang
November	4.11. 18.11.	

Grippeimpfaktion 2010

Auch heuer findet wieder eine **Grippeimpfaktion (Influenza-Impfung)** statt.

Die Grippeimpfung wird **während der Ordinationszeiten nach telefonischer** Voranmeldung (Tel. 4212) in der **Praxis Dr. Hinteregger** durchgeführt.

Impfkosten: € 27,45 inkl. Impfstoff

Besonders älteren Personen und solchen, die beruflich mit vielen Menschen Kontakt haben, wird diese Impfung sehr empfohlen.

Pensionisten ab Jahrgang 1950, die bei der Gebietskrankenkasse versichert sind, erhalten den Impfstoff um € 11,-. Falls Sie Ausgleichszulage erhalten, wird dieser Preis von der VGKK retourniert. BVA-Versicherte erhalten den Impfstoff gratis. Die Impfgebühr beträgt in diesem Fall € 12,-.

Herbstferien:

Die Ordination bleibt am **Montag, 25.10.2010**, geschlossen.

Das Praxisteam

Vorarlberg Mobilwoche vom 16. – 22. September 2010

Auch dieses Jahr fanden in Alberschwende aus Anlass der Vorarlberg Mobilwoche wieder Aktionen statt, die der Bewusstseinsbildung bezüglich dem sinnvollen Umgang mit Mobilität dienten.

Den Anfang machte eine Gruppe von Kindern, die ihre Gedanken zu sanfter Mobilität im Jugendraum Brennpunkt im Rahmen eines Malwettbewerbs zu Papier brachten. Der Andrang hielt sich zwar in Grenzen, dafür waren das Engagement und die Freude der anwesenden Kinder umso intensiver. Als Preise spendierte die Gemeinde Kinokarten, und die Kinder dürfen im Jugendraum ein Fest veranstalten.

Herzlichen Dank den beteiligten Kindern und besonders auch der Jugendraumkoordinatorin Raphaela Fröwis für die Organisation und Begleitung.



v.l.n.r.: Anna Berchtold, Jacqueline Haufe, Jugendraum-Teamleiterin Raphaela Fröwis, Pia Berchtold, Fabienne Gmeiner

Am Samstag, 18.09.2010, standen am Dorfplatz 2 Elektroautos, ein E-Moped, mehrere E-Fahrräder und ein Segway für Probefahrten für jedermann zur Verfügung. Viele Alberschwenderinnen und Alberschwender nutzten die Gelegenheit, erstmals die Tauglichkeit von Elektrofahrzeugen selbst zu testen und waren durchwegs von deren „Spritzigkeit“ positiv überrascht. Interessante Diskussionen und Gespräche waren die Folge. War das vielleicht ein Blick in die Fahrzeugwelt der Zukunft?



Angeregte Diskussionen zur E-Mobilität

Für Aufsehen sorgten am „autofreien Tag“ am 22. September die 7 verhüllten Autos entlang der Durchzugsstraße in Alberschwende und viele weitere Fahrzeuge im ganzen Land mit der Aufschrift „Mein Auto hat heute frei“. Mit dieser Aktion sollten die Autofahrer aufmerksam gemacht werden, einmal ihr eigenes Mobilitätsverhalten bewusst zu hinterfragen.



Verhülltes Auto: „Mein Auto hat heute frei“

Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen der Aktionen beigetragen haben, sei es in der Organisation, der Bereitstellung von Autos für die Verhüllung, allen Interessierten an den Elektrofahrzeugen, dem VLOTTE-Team der VKW für die E-Fahrzeuge und die fachkundige Unterstützung sowie den begeisterten Kindern beim Malwettbewerb!

Helmut Muxel, Vizebürgermeister

SPERRMÜLLSAMMLUNG (BRINGSAMMLUNG)

Für jene Bürger, die keine Möglichkeit haben, ihren Sperrmüll zum Termin am Sperrmüll-Sammelplatz abzugeben, wird bei Voranmeldung im Gemeindeamt gegen Verrechnung einer Abholgebühr ein **Sperrmüll-Abholdienst** angeboten.

Anmeldung der Abholung des Sperrmülls durch einen Bauhofmitarbeiter sowie von Autowracks im Gemeindeamt bis Donnerstag, den 14.10.2010, 12 Uhr, Tel. 4220.

Kosten pro Haushalt pro Fahrt: € 40,-
Autowrack: € 50,- (bei Anmeldung zu bezahlen)

Was ist Sperrmüll?

Laut Abfallgesetz sind sperrige Hausabfälle ausschließlich solche, die wegen ihrer Größe und Sperrigkeit nicht in den von der Gemeinde bereitgestellten Restmüllsäcken (schwarze/braune Säcke) untergebracht werden können. Wir weisen wiederum darauf hin, dass alte Schuhe, Blumentöpfe, Wäsche, Silofolien und vieles andere **nicht zum Sperrmüll** gehören und darum nur über die braunen Restmüllsäcke entsorgt werden können.

Durch tatkräftige Mithilfe beim Entladen können Wartezeiten deutlich verringert werden!

Was kann abgegeben werden?

(bitte vorsortiert zum Entladen in folgender Reihenfolge)

- | | |
|---------------------|--|
| 1) Kühlgeräte | Kühl- und Gefrierschränke sowie Kühltruhen |
| Elektrogeräte | E-Herde, Mikrowellenherde, Waschmaschinen, Boiler, Wäschetrockner, Wäscheschleudern, TV-Geräte, Radios, etc. |
| 2) Haushaltsschrott | Metallregale, Fahrräder, Heizkörper, Wäschespinnen, Blech-, Kupfer-, Eisen- und Aluminiumteile usw. |
| Altmetalle | nicht über 3 m Länge |
| 3) Sperrmüll | Matratzen, Schi, Möbel, Einrichtungsgegenstände, Spannteppiche, Bodenbeläge, etc. |
| Flachglas | Fenster-, Türen-, Isolierglas, Drahtglas usw. |
| 4) Altholz | Möbel, behandeltes und unbehandeltes Holz wie Täfer, Bodenbretter, Parkett, Fensterrahmen und Fensterläden, Spanplatten, Hartfaserplatten, Obststeigen, etc. |

ACHTUNG! Es ist nicht gestattet, den Sperrmüll außerhalb der angegebenen Zeit beim Gemeindeparkplatz abzulagern. Zuwiderhandeln gelangt zur Anzeige.

Zeitpunkt:

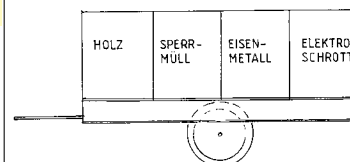
Freitag, 15.10.2010 - 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Ort:

Gemeindeparkplatz bei der Zimmerei Forcher
– Abwicklung wie im Frühjahr 2010 –

Für die Zeit der Sperrmüllsammlung kann die Sportplatzstraße von der Parzelle Brugg in Richtung Sportplatz nicht befahren werden!

Ladevorschlag für zügige
Entladeabwicklung:



Einbahnregelung: Dorfplatz



Achtung!

Fußballplatz



Zimmerei Forcher/Sammelplatz





**öffentliche Bücherei
Alberschwende
05579-20044**

**„Bücher sind Schokolade für die Seele.
Sie machen nicht dick.
Man muss nach dem Lesen nicht die Zähne putzen.
Sie sind leise. Man kann sie überallhin mitnehmen,
und das ohne Reisepass.
Bücher haben aber auch einen Nachteil:
Selbst das dickste Buch hat eine letzte Seite, und
man braucht wieder ein neues.“**

...und damit euch der Lesestoff nie ausgeht, dafür sorgen wir, die Bücherei Alberschwende. Wir haben wieder jede Menge Kinder- und Jugendbücher, Sachbücher sowie Romane und Bestseller für euch eingekauft:

Aus der Feder Vorarlberger Schriftsteller:
Bevor ich schlafen kann, Monika Helfer
Madalyn, Michael Köhlmeier

Berührende Schicksale und Erzählungen:
3096 Tage, Natascha Kampusch
vier minus drei, Barbara Pacht-Eberhart

Nichts für schwache Nerven:
Der Augensammler, Sebastian Fitzek
Kalte Stille, Wulf Dorn

Für unsere Kinder und Jugendlichen:
Reckless, Cornelia Funke
Die 100 ekligsten Dinge der Welt, Ivo Marloh

Für unsere Kleinsten:
So ist die Nacht, kleiner Bär, Fröse-Schreier
Die kleine Maus und der lila Kuschelschal, Sheryl Webster

Das und noch viel mehr wartet in den Regalen der Bücherei auf euch und möchte ganz dringend ausgeliehen werden!

Das Büchereiteam macht sich auch schon bereit für den Umzug in die neuen Räumlichkeiten in der umgebauten Hauptschule/Mittelschule. Großzügige, helle Räume werden unseren Büchern und Medien einen angemessenen Platz bieten und euch Kinder und Erwachsene einladen zum Schmökern und Verweilen. Den genauen Termin werden wir rechtzeitig in unserer Bücherei bekannt geben.

Wir sind an folgenden Tagen für euch da:

Dienstag und Donnerstag von 15:30 – 17:30 Uhr
Sonntag von 09:30 – 12:30 Uhr

Euer Bücherei-Team



Eröffnungsbericht 2010/2011

Wir freuen uns auch dieses Jahr, wieder zahlreiche Kinder bei uns im Kindergarten Alberschwende zu haben. Dieses Jahr zählen wir 79 Kinder!

Unser Kindergartenteam:

Beate Frick
Helene Grabher
Ramona Wernig
Judith Bereuter
Tanja Huber
Gerda Berchtold
Biljana Gamper
Birgit Huber
Daniela Beyer
Lucia Berlinger

Die 4 Gruppen sind:

Regenbogengruppe

22 Kinder
Montag bis Freitag
Vormittag (7:30 – 12:30 Uhr)
Beate Frick
Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag
Ramona Wernig
Montag und Mittwoch
Biljana Gamper
Dienstag bis Freitag

Gruppe Sonnenschein

17 Kinder
Montag bis Freitag
Vormittag (7:30 – 12:00 Uhr)
Helene Grabher
Daniela Beyer
Lucia Berlinger

Schmetterlingsgruppe

21 Kinder
Montag bis Freitag
Vormittag (7:30 – 12:30 Uhr)
Judith Bereuter
und Birgit Huber

Kängurugruppe

19 Kinder
Montag bis Freitag
Vormittag (7:30 – 12:30 Uhr)
Tanja Huber
und Gerda Berchtold

Es haben alle Kinder die Möglichkeit, bis um 12:30 Uhr im Kindergarten zu sein. Die Kinder der Gruppe Sonnenschein können von 12:00 Uhr bis 12:30 Uhr in die Schmetterlingsgruppe zu Judith.

Die Kindergartennachmittage:

Dienstag und Donnerstag
von 14:00 Uhr – 16:30 Uhr
bei Judith Bereuter in der Schmetterlingsgruppe!

Ich freue mich auf ein ereignis- und abwechslungsreiches Kindergartenjahr!

Beate Frick
(Kindergartenleiterin)

Aus unseren Schulen...

Volksschule Hof

Zum Schuljahr 2010/11

Mit einem Wortgottesdienst für die Volksschulen Dreßlen, Fischbach und Hof wurde das Schuljahr 2010/11 eröffnet. Anschließend trafen sich Schüler und Eltern der VS Hof in der Aula.

Nach den Klassenzuweisungen begaben sich alle in ihre Klassen, wo bis 10 Uhr unterrichtet wurde.

Mit 88 SchülerInnen hat die Volksschule Hof um 4 Schüler und 1 Klasse mehr als im vergangenen Schuljahr.

Neu an unserer Schule ist Mirjam Brunold, die in den vergangenen zwei Jahren in Fischbach tätig war. Frau Ingrid Weber kehrt nach zehn Jahren Erziehungsurlaub wieder an ihre „alte“ Stammschule zurück. Wir freuen uns sehr darüber und wünschen beiden Lehrpersonen viel Freude und Erfolg bei ihrer Arbeit. Dies wünsche ich auch allen anderen KollegInnen an unserer Schule.

Klassen, Schülerzahlen und Lehrpersonen

Klasse	Knaben	Mädchen	Gesamt	Klassenlehrerin
1a	9	5	14	Ratz Caroline
1b	7	7	14	Khreis Mirjam
2a	8	7	15	Hinteregger Paula
2b	10	5	15	Bereuter Margit
3.	8	4	12	Brunold Mirjam, Rohn Lieselotte
4.	6	12	18	Bereuter Raimund
Gesamt	47	41	88	

Religionslehrerinnen:

Anita Eiler: 2. / 3. / 4. Klasse
Maria Stadelmann: 1a u. 1b Klasse

Textiles Werken: Bereuter Helga (alle Klassen)
Sprachheillehrerin: Bettina Mayer-Drechsel (Stammschule VS Hof)

Spez. Lernförderung: Ingrid Weber

Unverbindliche Übungen und Freifächer:

Bildnerisches Gestalten – 1 Wochenstunde in jeder Klasse
Bewegung und Sport – 2 Gruppen abwechselnd jeweils am Donnerstagnachmittag

Die Sprachtherapie findet jeweils am Dienstagvormittag statt. Die Möglichkeit, im Rahmen des Unterrichts Sprachtherapie zu erhalten, bedeutet für die betroffenen Kinder und vor allem für deren Eltern eine große Erleichterung, da Fahrten zu LogopädInnen in der Umgebung entfallen.

Die Klassenelternabende wurden in den ersten 3 Schulwochen abgehalten, das Schulforum fand am 07. Oktober statt.

ElternvertreterInnen sind:

	ElternvertreterIn	ElternstellvertreterIn
1a Klasse	Larsen Mark	Peric Silvana
1b Klasse	Summer Ursula	Köb Patricia, Delacher Ingrid
2a Klasse	Berlinger Lucia	Bereuter Annemarie
2b Klasse	Canaval Barbara	Ender Renate
3. Klasse	Berlinger Lucia	Bereuter Annemarie
4. Klasse	Jäger Annette	Ratz Rita

Außer den Sprechtagen Ende November und Ende April sind die Lehrpersonen der VS Hof nach telefonischer Vereinbarung jederzeit zu einem Gespräch bereit.

Im Namen aller Lehrpersonen darf ich unserem Schulwart Alexander Rüf, Sati Demirbuga und Violetta Novkovic für die geleisteten Arbeiten im vergangenen Schuljahr ein aufrichtiges Vergelt's Gott sagen.

Mein Dank gilt auch der Gemeinde, dem Elternverein und der Raiffeisenbank Alberschwende für die großzügige finanzielle Unterstützung zum Wohle der Schüler.

Mit vereinten Kräften werden wir das Schuljahr 2010/11 meistern.

Dir. Lieselotte Rohn

Volksschule Fischbach

Im Blick auf das ereignisreiche Schuljahr 2009/10 erinnern wir uns vor allem gerne an verschiedene Projekte, bei denen die SchülerInnen mit großer Begeisterung dabei waren. Im Herbst gestalteten wir den alljährlichen Fischbacher Seniorennachmittag unter dem Motto „Erzählcafé“. Die Senioren erzählten den Kindern Wissenswertes von früher und brachten auch Fotos mit. Dieser Erinnerungsschatz fließt nun das Jahr über in den Heimatkundeunterricht über Alberschwende mit ein. Für den Faschingsumzug stellten die Kinder ihre Kostüme unter dem Motto „Frau Holle und ihre Schneeflocken“ selbst her. Im Frühling bereitete am Bitttag jede Stufe einen Beitrag zum Thema „Schöpfung“ vor. Dabei feierten die Erstklässler mit Bravour ihren ersten Auftritt als Flötenspieler. Drei Kneipp-Mitglieder bescherten uns einen spannenden Nachmittag, indem sie den Kindern die fünf Kneipp'schen Säulen sehr anschaulich nahe brachten. Die Viertklässler arbeiteten sehr interessiert an einem Religionsprojekt über das Heilige Land. Außerdem bestanden sie erfolgreich die Radfahrprüfung. Mit großer Begeisterung wurde von allen Kindern ein neuerlicher Experimentiernachmittag aufgenommen. In einem Malprojekt verstand es Ilona Griß, Spaß an der Kreativität zu vermitteln.

Schöne Erlebnisse boten uns auch die Nikolausfeier, eine Sternenwanderung an einem kalten, frühen Morgen vor Weihnachten und das Theater „Der kleine Prinz“ in Bregenz. Gegen Schulschluss waren es der Musikspaß „Rocky Roccoco“ und das Danke-Fest auf dem Brüggele. Leider fiel der geplante Abenteuertag ins Wasser. Die 1. und 2. Klässler feierten ihre Lese- und Einmaleins-Künste mit einem Waldfest.

Bei den „Großen“ brachten der Schitag „Schifahren mit Flocke“ in Mellau, der „Schaffartag“, die Exkursion ins Kraftwerk Andelsbuch und das Verkehrserziehungsprojekt „Hallo Auto!“ willkommene Abwechslung in den Schulalltag. Der Gewinn des Hauptpreises bei „Schlaue Kids“ bescherte ihnen einen unvergesslichen Hubschrauber-Rundflug.

Schließlich feierten die Viertklässler mit einem Besuch des Abenteuerparks in Schröcken den Abschied von der Volksschule.

Bei vielen schulischen Aktionen waren wir froh um die Mithilfe der Eltern. Tausend Dank! Ebenso danken wir dem Elternverein und der Raiffeisenkasse für die finanzielle Unterstützung. Auch unserem Schulwart möchten wir ein besonderes Lob aussprechen für seinen umsichtigen, gewissenhaften Einsatz in unserer Schule.

Mit frischem Elan sind wir vor einigen Wochen in das neue Schuljahr gestartet.

Klasse	Stufe	Mädchen	Buben	Gesamt	Lehrerin
1.	1. 2.	3 1	4 3	11	Gertrud Kaufmann
2.	3. 4.	0 2	2 8	12	Beate Blank
Gesamt		6	17	23	

Anita Eiler	Religion
Emilia Scherrer	Textiles Werken
Katharina Pola-Jagg	Bewegung und Sport (1./2. Kl.)
Gabriele Zengerle	Sprachtherapie

Beim Elternabend am 27. September wurde Folgendes beschlossen.

Elternvertreterinnen:

1. Klasse: Susanne Pycha, Stv. Monika Hiller
2. Klasse: Katharina Kostajnek, Stv. Margot Stumvoll-Winder

Schulautonome Tage:

3. und 24. Juni 2011; 1 Tag ist noch offen

Elternsprechtage:

Mittwoch, 24. November 2010; Mittwoch, 11. Mai 2011

Wir freuen uns auf eine gedeihliche Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule. Einen speziellen Dank möchten wir an die Gemeinde richten, die uns wieder einen Bus zur Verfügung stellt, um zu den Sportstunden nach Dreßlen zu fahren. Außerdem sehen wir schon mit freudiger Spannung der kommenden SchulFreiRaum-Gestaltung und vielen interessanten Schultagen entgegen.

Dir. Gertrud Kaufmann



Malprojekt



Hubschrauberflug



Abenteuerpark



Erzählcafé



Flötenkinder



Sternenwanderung



Kneipp



„Frau Holle und ihre Schneeflocken“



Experimentiertag

V O L K S S C H U L E

Dreßlen



A
L
B
E
R
S
C
H
W
E
N
D
E

Rückblick und Dank

Das vergangene Schuljahr stand ganz im Zeichen unseres Schuljubiläums. Die Schüler der 3. und 4. Stufe gestalteten die Heimatkundebroschüre „Früher und heute“ mit einer Präsentation zahlreicher heimischer Betriebe. Alle Schüler nahmen am Projekt „Wie die Zeit vergeht“ teil und spielten, philosophierten und experimentierten unter Anleitung des

Komponisten Gerald Futscher. Die Projektkosten haben dankenswerterweise die Kulturabteilung des Landes und der Voralberger Kulturservice übernommen.

Groß war dann die Begeisterung aller Mitwirkenden, als das Fest bei strahlendem Sonnenschein eröffnet wurde. Dazu fanden sich im prallgefüllten Turnsaal auch zahlreiche Ehrengäste ein: Bgm. Reinhard Dür mit Gattin Monika, Vizebgm. Helmut Muxel mit Veronika, Pfr. Peter Mathei und Schularzt Dr. Guntram Hinteregger, Bezirksschulinspektor Wolfgang Rothmund, zahlreiche SchuldirektorInnen und LehrerkollegInnen.

Großen Anklang fanden die Aufführung „Der afrikanische Zauberer“, die Zeichen- und Werkausstellung, die Schatzsuche und das Kinderschminken.

Unser Dank für die intensive Vorbereitung gilt dem Elternteam mit Christa Baumann, Elisabeth Justen, Daniela Beyer, Birgit Fiel und Bianca Fröis. Danke sagen wir allen Helferinnen und Helfern, die unter Christas Leitung unsere Besucher mit Speis und Trank verwöhnten. Ein herzliches Dankeschön gilt Alexander Rüb und den Gemeindearbeitern für den Transport der Schirme und Zelte sowie Silvia Thurner für die Foto-CD, die sie der Schule und allen Schülern zur Verfügung gestellt hat.

Die gemeinsame Vorbereitung auf das Fest, eine vorbildhafte Zusammenarbeit und die erfreuliche Wirtschaftsbilanz waren Anlass genug, albanische Kinder mit einer Spende an die Albanien-Schülerhilfe an unserer Freude teilnehmen zu lassen.

Weitere Schwerpunkte im letzten Schuljahr

- Besuch der Dinosaurier-Ausstellung
- Nikolausfeier mit Eltern
- WSD-Sicherheitskurs für Kinder
- Lehrausgang der 1. Klasse zum Hühnerhof
- Landeshauptstadtbesichtigung der 3. und 4. Stufe
- Teilnahme der 3. und 4. Stufe am Nestle-Lauf
- Teilnahme aller Schüler an der Schoolwalker-Aktion
- Radausflug der 3. und 4. Stufe zum Rohrspitz



Das neue Schuljahr 2010/11

Klasse	Schulstufe	Buben	Mädchen	Gesamt
1.	Vorschulstufe	1	1	2
	1.	2	4	6
	2.	2	7	9
2.	3.	3	4	7
	4.	2	1	3
Gesamt		10	17	27

Lehrpersonen und Elternvertreterinnen

1. Klasse

Klassenlehrerin:	Maria Wohllaib
Religion:	Pfr. Peter Mathei
Werken:	Christa Meusburger
Sprachheilunterricht:	Bettina Mayer-Drechsel

Elternvertreterin:	Birgit Fiel
Stellvertreterin:	Katja Bentele

2. Klasse

Klassenlehrer:	Wolfgang Bickel
Religion:	Anita Eiler
Textiles Werken:	Christa Meusburger
Technisches Werken:	Wolfgang Bickel
Bewegung und Sport:	Raimund Bereuter und Wolfgang Bickel
IT-Betreuer:	Martin Köb

Elternvertreterin:	Franziska Dür
Stellvertreterin:	Andrea Bereuter

Auf ein abwechslungsreiches und hoffentlich erfolgreiches Schuljahr freut sich

Dir. Wolfgang Bickel

Die Post ging ab!

Zu Beginn des vergangenen Schuljahres gingen 24 Flaschen als Flaschenpost in der Bregenzerach



auf Reisen. 12 wurden zur Freude der Kinder an den Absender zurück gesandt. Eine Flasche trieb samt Inhalt flussabwärts bis zur Achmündung, schaukelte dann quer über den Bodensee und wurde bei Wasserburg ans Ufer gespült. Hier wurde sie von den beiden neugierigen Buben Kilian und Lorenz an Land gezogen. Wir bedanken uns auch bei der Oma der Buben, denn sie hat die Karte nach Vorarlberg geschickt.

Während des Schuljahres ging noch öfters die Post ab, ganz besonders natürlich im Fasching. Unübersehbar zogen die gelben Postpakete am Faschingsmontag entlang der Alberschwender Faschingsmeile bis zum Ortszentrum.



Dass man österreichweit bis ins entlegenste Burgenland erfährt, wie in der VS Müselbach die Post abgeht, dafür hat die Ö3-Reporterin Nicole Oberhauser gesorgt. Eines Vormittags im Mai wurde im Hitradio von der Einradschule aus Vorarlberg berichtet. Unter anderem musste die Lehrerin Cornelia Oberbichler zugeben, dass sie beim Einradfahren bedauerlicherweise immer noch in der Übungsphase steckt. Dafür schaffte Daniela Bechter das unglaubliche Kunststück, auf dem hohen Einrad mit Kettenantrieb rückwärts zu fahren. Alle anderen Kinder der vierten Schulstufe beherrschen ebenfalls das hohe Einrad, nämlich Karin Lässer, Nicole Rietzler, Johanna Bolter und Marcel Maldoner. Alle fünf wechseln in die neu umgebaute Mittelschule Alberschwende. Wir wünschen ihnen auf diesem Weg viel Glück!



Wie am Schnürchen!

Wir haben ein neues Paket geschnürt, denn das neue Schuljahr soll laufen wie am Schnürchen. Tatsächlich haben sich die drei Mädchen der ersten Schulstufe sehr schnell eingewöhnt. Es sind dies Sarah Flatz, Lisa Huber und Anja Winder. Die Fahrt mit der spektakulären Schulseilbahn vom ersten Stock des oberen Klassenzimmers quer über den Schulhof war für manche Schülerinnen und Schüler ein Heidenspaß, für unsere Lehrerin Yvonne Gunz jedoch eher eine Mutprobe.



Dem guten Geist der Schule, Frau Irene Geser, danke ich für die verlässliche Arbeit und für den Blumenschmuck zu Schulbeginn. Den ElternvertreterInnen und allen Eltern danke ich, dass sie im Sinne des neuen Mottos am selben Schnürchen ziehen wie die LehrerInnen.

Richard Fuchs



2009/10

Ein besonderes Schuljahr der VMS Alberschwende

Im vergangenen Schuljahr stand unsere Schule ganz im Zeichen des Umbaus und des ersten Jahres als Vorarlberger Mittelschule. Teamteaching, Epochenunterricht, erweiterte Freiarbeit und die Zusammenarbeit mit der Partnerschule BORG Egg waren interessante aber auch arbeitsaufwändige Neuerungen.

Während es beim Umbau im Herbst noch um Detailplanungen und die großen Ausschreibungen und Vergaben ging, standen im Frühjahr Innenausbau und Einrichtung im Mittelpunkt.



In nur drei Monaten

Ende März wurde mit dem westseitigen Zubau und der Vergrößerung des 80er-Jahre-Baues begonnen. In den letzten Schulwochen des vergangenen Schul-

jahres wurden im Haupthaus dann auch schon einige kleine Vorarbeiten durchgeführt. Durch die Verlängerung der Sommerferien und eine Woche Unterricht außerhalb des Schulhauses standen für den Umbau und die Renovierung des Hauptraktes genau drei Monate zur Verfügung. Wer Ende August die Schule besichtigte, konnte sich kaum vorstellen, dass sie noch rechtzeitig fertig werden würde.

Mit einer großartigen planerischen und logistischen Leistung schafften es Architekt Jürgen Hagspiel und Bauleiter Klaus Fink, dass am 20. September in der neuen Mittelschule Alberschwende mit dem Unterricht gestartet werden konnte.

Enormer Einsatz

Schulwart Alexander Rüf leistete in diesem Sommer ebenfalls Enormes. Von frühmorgens bis meist spätabends bzw. oft in die Nacht hinein war Alexander praktisch durchgehend im Einsatz und oft auch Ansprechpartner für die verschiedenen Handwerker, wenn der Bauleiter mal nicht zugegen war.

Koll. Martin Köb, der für die Wartung der Computer an der Schule zuständig ist, verbrachte auch etliche Wochen im EDV-Raum, um die neuen PC herzurichten. Eine sehr zeitintensive Aufgabe, zumal für jede Lernlandschaft 25 Computer installiert und aufgestellt werden mussten. Dazu kommen noch die Geräte im LehrerInnenzimmer und die interaktiven Tafeln. Auch der Serverraum wurde neu eingerichtet.

In den letzten zwei Ferienwochen ging es rund. Verschiedenste Handwerker arbeiteten gleichzeitig nebeneinan-

der. Alexanders Putzteam und sein Arbeitstrupp standen im Dauereinsatz.

Für den ersten Schultag kündigte sich kurzfristig der ORF für einen Bericht in V-Heute an. Der ORF-Kameramann murmelte immer wieder: „Da müsste man einen längeren Bericht daraus machen.“



Monsterprogramm der GemeindevertreterInnen

Die Alberschwender Gemeindevertretung unter Bürgermeister Reinhard Dür war in den letzten drei Jahren intensiv mit dem Schulumbau beschäftigt. Allein die GIG hielt in dieser Zeit annähernd 100 Sitzungen ab. Als ab und zu anwesender Sitzungsteilnehmer konnte ich stets beste Sitzungsvorbereitung durch Bauleiter Klaus Fink und Architekt Jürgen Hagspiel, eine sehr angenehme Gesprächsatmosphäre zwischen den GV aus den verschiedenen Parteien und eine intensive Auseinandersetzung mit der Sache erleben. Sehr verantwortungsvoll wurde nicht nur über Planungen, Materialien und Einrichtungsgegenstände, sondern auch über die Tausender gesprochen, die man hier oder dort einsparen könnte, weshalb manche Sitzungen auch „dauerten“. So wohnte ich etwa einer Sitzung bei, die um 19:00 Uhr begann und um 0:30 Uhr endete.

Auch bei Themen, bei denen ich eine andere Meinung vertrat, spürte ich stets das Positive und Wohlwollende und dass das Team um Bürgermeister Reinhard Dür voll hinter der Sache und der Schule stand und steht.

Lange vorbereitetes, ehrgeiziges und richtungsweisendes Konzept

Die ersten Impulse für eine Öffnung der Räume erhielten wir von Prof. Franz Hammerer von KPH Wien. Die Besich-

tigung von 10 holländischen Schulen und zwei mit dem Deutschen Schulpreis ausgezeichneten Schulen, sowie unsere Klausur in der Gesamtschule Bürglen in der Schweiz ließen dann die entscheidenden Ideen reifen.

Wir besuchten auch einige Vorträge, und vier KollegInnen nahmen am Symposium von „Archiv der Zukunft“ im Bregenzer Festspielhaus teil.

Zusammenarbeit Pädagogik, Politik und Architektur

Bürgermeister Dür und Architekt Hagspiel standen dem innovativen pädagogischen Konzept der Offenen Lernlandschaften von Anfang an positiv gegenüber. So war es mit dem politischen Rückhalt dann auch möglich, dass Architekt Hagspiel dieses pädagogische Konzept planerisch umsetzen konnte. Ich vertrat im Mai Vorarlberg bei einer vom BMUKK und dem ÖISS veranstalteten Sitzung in Wien, bei der genau diese Forderung im Mittelpunkt stand: Ein zuerst erstelltes pädagogisches Konzept muss Basis für die Planung eines Schulumbaus oder -neubaus sein! Man findet sicher nur wenige Beispiele im Lande für so eine Zusammenarbeit zwischen Pädagogik, Politik und Architektur. Bisher einmalig in Vorarlberg und weit darüber hinaus ist die Umsetzung der Offenen Lernlandschaften.

Baulich organisatorische Besonderheiten der neuen VMS Alberschwende

+ Ein eigener Trakt für jede Schulstufe: mit jeweils zwei Klassen, einer Offenen Lernlandschaft mit 25 Computern, leicht verschiebbaren Tischen und Hockern für Gruppen- und Einzelarbeit, Büchern und Lehr- und Lernmitteln für die jeweilige Schulstufe, kleinem Kopierer und Büromaterial, Garderobenspenden und WC

- Schreibtisch mit PC für jede Lehrperson im LehrerInnenzimmer
- SchülerInnenschreibtisch mit der Möglichkeit, diesen auch persönlich etwas zu gestalten.
- Interaktive Tafeln in den Klassen
- Kindergerechtes Farbkonzept
- Pausenhof, in dem sich die Farben wieder finden, der aber als Kontrast zu den rechteckigen Räumen der Schule überall Rundungen aufweist.
- Verwendung von hochwertigen, ökologisch reinen Materialien.
- Dezentrale Be- und Entlüftung
- Dämmmaßnahmen mit einer Energieeinsparung von etwa 80%
- Lärmschutzdecken

Gemeinsames Projekt von Designern, Handwerkern, SchülerInnen und LehrerInnen

Die SchülerInnen der dritten Klassen stellten schon im Februar 2010 während ihrer Berufsorientierungswoche ganz besondere Uhren für die Klassen her. Beim Projekt **„Hand anlegen – selbst gestalten. Alberschwende gestaltet seine neue Schule“** planten SchülerInnen mit Designern verschiedene Möbelstücke, die sie dann bei und mit Alberschwender Handwerkern in ihrer Freizeit umsetzten. ORF Vorarlberg berichtete in einer tollen Reportage von diesem von Koll. Petra Raid und Zunftobmann Raimund Dür organisierten beispielhaften Projekt.



Besuch, Führungen, Eröffnungsfeier

Wirtschaftslandesrat Karlheinz Rüdissler und der Wiener Architekt Franz Ryznar von der Plattform schulUMbau waren zwei der vielen Besucher, die in den ersten zwei Wochen schon unsere neue Schule besichtigten. Mitte Oktober werden auch Schullandesrat Siegi Stemer, alle KollegInnen des BORG Egg, Dir. Kappaurer von den Bezauer Wirtschaftsschulen und weitere Schuldirektoren bei uns zu Gast sein.

Am 8. Oktober fand eine interne Eröffnungsfeier für alle Beteiligten statt. Die offizielle Eröffnung beider Schulen ist für Mitte Mai 2011 geplant.

Herzlichen Dank allen am Umbau Beteiligten.

Größere Projekte im Schuljahr 2009/10

Neben vielen kleineren Projekten und den jährlichen Projektwochen und -tagen wurden auch einige größere Projekte durchgeführt:

Loveparade: Die TheaterWerkstatt präsentierte 6 Kurztheaterstücke, die unterschiedlicher kaum sein hätten können. Vom Romeo-und-Julia-Verschnitt über die szenische Umsetzung von Ulli-Stein-Bildern, zur Persiflage über die „Bravo“-Psychologie bis hin zum Schattentheater.



1. Preis bei TischlerTrophy für „Long Jones“ der 4b:
Koll. Petra Raid und die Mädchen und Burschen der 4b
planten und erzeugten mit Tischler Valentin Winder und
Gebhard Huber den bis auf 4,2 m Länge ausziehbaren
Tisch „Long Jones“.



Ausstellung der KreativWerkstatt in Mesmers Stall:
Drahtfiguren, ICH-Boxen, Drachen, Papierstiefel.



Siege und weitere tolle Platzierungen bei Leichtathletik- und Laufbewerben: LA-Bezirkssieger Knaben und Mädchen, LA-Vizelandesmeister Knaben, Siege beim Dornbirner Stadtlauf und Nestlé-Schullauf.



€ 2000,- für Sozialprojekt Awasa

Das Schuljahr 2010/11 in der neuen Schule

Die Gemeinde Alberschwende hat viel Geld in die Hand genommen, um für die Alberschwender Kinder und Jugend und natürlich auch für die LehrerInnen eine ganz besondere Schule zu verwirklichen. Nun ist es endlich so weit. Wir durften unsere neue Schule beziehen und kämpfen noch etwas mit manchen technischen Neuerungen.

Neu ist heuer auch das fahrbare Kiosk, das vom Elternverein betreut wird.

Die KollegInnen Annette Viertmann und Reinhard Platz verstärken heuer das Team der VMS Alberschwende. Koll. Michaela Schmelzenbach unterrichtet nicht mehr in Alberschwende und sucht neue Herausforderungen.

Ein paar Daten:

Klasse	KV	Knaben/Mädchen
1a	Karin Groß, Gabriele Seidl	11 / 7
1b	Ludwig Fuchs	12 / 9
2a	Klaus Dünser	8 / 9
2b	Anna Martina Meusburger	7 / 9
3a	Anita Rinner	9 / 10
3b	Karl-Heinz Mayer	10 / 11
4a	Monika Fischer	7 / 11
4b	Peter Kofler	11 / 9
		75 Kn./75Mä.

Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit unserem Schulwart Alexander Rüb mit seinem Team, dem Elternverein mit Obfrau Christa Baumann, den Klassenelternvertreterinnen, Bgm. Reinhard Dür und den GemeindevertreterInnen, Pfarrer Peter Mathei, Schularzt Dr. Guntram Hinteregger, den KollegInnen aus den Alberschwender Volksschulen, dem Team der Mittagsbetreuung, den Elternlotsen, den Alberschwender Handwerkern sowie unserer Partnerschule, dem BORG Egg mit Dir. Reinhold Rinner. Dank allen SchülerInnen, die sich über den Unterricht hinaus für Projekte, für Mitschüler bzw. für die Schule einsetzen.

Die VMS Alberschwende bedankt sich bei der RAIBA Alberschwende für das Schulsponsoring.

Dir. Thomas Koch

P.S.: Infos über aktuelle Projekte sind auf der Schulhomepage unter www.vobs.at/hs-alberschwende zu finden.

Vereinsgeschehen...



Vereinsmeisterschaft 2010

Auch heuer verlief die Vereinsmeisterschaft, welche in drei Bewerbungen plus jeweiliger Trostrunde ausgerichtet wurde, sehr spannend. Erstmals gab es bei den Herren eine Klasse 45+. Viele Spiele waren heiß umkämpft, dabei zeigte sich folgendes Endergebnis:

Damen:

Vereinsmeisterin:

2. Platz:

3. Platz:

Klaudia Kohler

Alicia Schöfflinger

Margit Hopfner

Anita Siegl

Siegerin Trostbewerb:

Elisabeth Berlinger

Herren:

Vereinsmeister:

2. Platz:

3. Platz:

Christoph Birnbaumer

Claudio Raid

Stefan Gmeiner

Ingo Hagspiel

Sieger Trostbewerb:

Alexander Oss

Herren 45+:

Vereinsmeister:

2. Platz:

3. Platz:

Anton Metzler

Bernhard Gmeiner

Raimund Rachbauer

Elmar Feßler

Sieger Trostbewerb:

Gerhard Immler



Mixed Turnier am 03.10.2010

Anschließend an die Finalspiele und die Siegerehrung wurden die Vereinsmitglieder zu einer Käsknöpfe-Partie eingeladen. Alle Gäste verbrachten einen tollen Samstag-nachmittag, der bei einigen bis spät in die Nacht verlängert wurde.

Am heurigen Mixed Turnier am 3. Oktober haben insgesamt 19 Mitglieder bei strahlendem Sonnenschein teilgenommen. Die Paarungen für das Turnier wurden zusammengelost. Das Siegerduo wurde in hart umkämpften Spielen ermittelt. Schlussendlich setzten sich im Hauptfeld Sonja Metzler / Christoph Birnbaumer vor Marlies



Berchtold / Anton Metzler durch. Der Trostbewerb wurde von Klaudia Kohler / Elmar Feßler gewonnen. Damit die SpielerInnen die kraftraubenden Spiele durchhalten konnten, wurden sie am Mittag von Dr. Rensi mit seinen bekannten Wurstnudeln bekocht. Nach den sportlichen Auseinandersetzungen während des Tages folgte am Abend ein gemütlicher Hock, bei dem viel gelacht und gesungen wurde.

Der Vorstand dankt allen Teilnehmern für ihren Einsatz und die Fairness bei der Vereinsmeisterschaft und beim Mixed Turnier. Recht herzliche Gratulation an die erfolgreichen SportlerInnen.

Das Vorstandsteam

Ein Klasse für sich...

30 Mitglieder des Tennisclubs folgten der Einladung des Vorstandes, sich von 25. bis 26. September 2010 zum 35-jährigen Club-Bestehen ein gemeinsames Wochenende fern ab der Heimat in Straßburg zu gönnen.

Früher Morgen, der Wind peitschte um die Linde, und der Himmel weinte – verlor der Himmel über Alberschwende doch einen ganzen Haufen seiner wertvollsten Einwohner ein ganzes Wochenende an die viel gerühmte Stadt Straßburg. Die Stadt im Elsass, wo alle hin pilgerten, um Flammekueche und Choucroute zu essen, süßen Wein zu trinken und den mächtigen Dom zu besichtigen. Auch die Tennisschlüßler zog es zum Schlendern in die schöne Altstadt voller Fachwerkhäuser, bevor sie gemeinsam in Scharen auf dem Ausflugsboot landeten, wo die einen bewundernd die Stadt betrachteten, während die anderen im genüsslichen Wellengang des Rheins ein Schläfchen genossen. Die sehr nahe am pulsierenden Leben Straßburgs gewählte Übernachtungsherberge bot kleine aber feine Zimmer zum schick machen für das anschließend statt findende noble Abendessen mit 3-Gang-Menü und Blick auf den Rhein. Über das danach frei nach Gutdünken einzuteilende Nachtprogramm gäbe es Unterschiedliches zu berichten, dies würde aber den hier vorgesehenen Rahmen sprengen. Zum Ausklang am Sonntag fand sich das inzwischen näher zusammengerückte und sehr sympathische Grüppchen vor der Heimfahrt noch in einem urigen und einfachen Weinkeller wieder. Bei Weinprobe mit anschließender Führung durch den wahnsinnig alten Keller hat auch der Gastgeber Danielle uns zum Abschluss noch restlos entzückt. Die aufgeregte Menge konnte dann übergücklich die durch mehrere „dringende“ Pausen verzögerte Heimfahrt antreten.

Danke liebe Mitglieder, danke liebe Gönner und nein, kein Dank an den launischen Wettergott – es war ein wunderbarer Ausflug, der uns Tennisschlüßler wohl längere Zeit in Erinnerung bleibt – zumindest mal bis zum nächsten Tenniskränzle, denn Fasching kommt bestimmt, und solange wir feiern können, feiern wir!

Bis dann, ein herzliches ORE-ORE,

eure Sandra Hermes - die lustige Vergnügensbeirätin.



Badminton Sport Club Alberschwende

Neues vom Badmintonclub!

Wir starten wieder mit frischem Schwung in die neue Badminton-Saison. Bedingt durch den Hauptschul-Umbau ist die Turnhalle aber bis ca. Mitte Oktober nicht bespielbar, wir planen somit, dass am

Mittwoch, den 20. Oktober

das Training in der Turnhalle beginnen kann. Eine Neuerung ist, dass wir ab heuer einen früheren Trainingsbeginn anbieten können: Wir starten bereits um 19:00 Uhr, somit haben auch Jugendliche bessere Möglichkeiten, am Training teilzunehmen (z.B. 19:00 bis 20:00 Uhr)!

Über neue Gesichter beim Training freuen wir uns – Infos unter Tel. 4666 oder johlersherbert@gmx.at

Sportliche Grüße
Herbert Johler

Obmann Union Badminton Sportclub Alberschwende



Start in die Wintersaison 2010/2011

Trockentraining

Wie bereits im Leandoblatt September angekündigt, findet am **Samstag, 16. Oktober 2010, um 10:00 Uhr** das erste **Trockentraining** für Kinder, Schüler und Jugendliche des Schiclub Alberschwende statt.

Informationsstunde für Eltern

Wir bitten **alle Eltern**, zum Training am **16. Oktober um 11:30 Uhr in die Turnhalle zu kommen**. Die Trainer und Verantwortlichen des SCA laden zu einer Grundinformationsstunde für die kommende Wintersaison 2010/2011 ein.

Fit in die Wintersaison für Erwachsene

Der SC Alberschwende bietet **jeden Montag ab 18. Oktober 2010 mit Ulrike Mulej** ein Fitnesstraining mit Übungen wie Stretching, Konditionstraining oder rhythmischer Gymnastik an. Bis Dezember soll dadurch die Leistungsfähigkeit gesteigert und damit die Verletzungsgefahr beim Schifahren reduziert werden. **Beginn 20:00 Uhr.**

Weitere Informationen und Termine finden Sie auf der Homepage des SC Alberschwende unter <http://www.scalberschwende.at>

SC Alberschwende

voices unlimited

Konzert österreichischer Landesjugendchöre

SAMSTAG, 23. OKTOBER, 20:00 UHR

Schwarzenberg, Angelika-Kaufmann-Saal



Landesjugendchor Tirol, Leitung Oliver Felipe-Armas
Landesjugendchor Wien, Leitung Michael Grohotolsky
Landesjugendchor Oberösterreich, Leitung Alexander Koller
LIEDERmännerChor Alberschwende, Leitung Paul Burtscher

www.chorverbandvlbg.at

www.liedermaenner.at

LIEDER
männer
chorALBERSCHWENDE

PLATZRESERVIERUNG:

ab 27. September 2010, Montag bis Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr Bürgerservice Alberschwende Tel.: 05579/ 4220, Einlass 19:00 Uhr, Karten sind ausschließlich an der Abendkasse erhältlich. Nicht abgeholte Karten für reservierte Plätze werden ab 19:30 Uhr weitergegeben.

EHRENSCHUTZ:

Dr. Herbert Sausgruber, Landeshauptmann, Mag. Markus Wallner, Landesstatthalter, Ing. Erich Schwärzler, Landesrat, Mag. Siegi Sterner, Landesrat, Dr. Greti Schmid, Landesrätin, Mag. Karlheinz Rüdiger, Landesrat, Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann, Landesrätin, Dr. Bernadette Mennel, Landtagspräsidentin, Anna Franz, Nationalratsabgeordnete, Michael Ritsch, Landtagsclub SPÖ, Silvia Benzer, Landtagsclub FPÖ, Theresia Fröwis, Landtagsabgeordnete, Josef Moosbrugger, Landtagsabgeordneter, Dr. Gottfried Feurstein, Obmann Musikschule Bregenzerwald, Reinhard Dür, Bürgermeister Alberschwende



Raiffeisenbank
Alberschwende



SPAR
SIRIMAR DORNACH
Alberschwende 05579-4119

WÄLDERBAU
DAAGASCHING GÄRHN
www.waelderbau.at

prototypen
www.tzu1prototypen.com



MAG. CHRISTINE BISCHOF-FUCHS
DR. PETER BISCHOF
Wirtschaftsuniversität Wien
1040 Wien, Rudolfsplatz 12
Wirtschaftsuniversität Wien

d'wälder
Versicherung seit 1798

KAUFMANN & THURNHER
RECHTSANWÄLTE GMBH

GAMS
GENIEßER & TUNGELE
www.hotel-gams.at



KAMERADSCHAFTSBUND ALBERSCHWENDE

Kameradschaftsbund- Preisjassen

Der Kameradschaftsbund Alberschwende lädt auch heuer wieder zum traditionellen Preisjassen, diesmal im „Wälderstüble“, ein.

Die Jasszeiten:

Samstag, 13. November, ab 14:00 Uhr, und am Sonntag, 14. November, ab 10:00 Uhr (letzte Listenausgabe 20:00 Uhr)

Die Preisverteilung findet nach Eingang der letzten Liste am Sonntag, 14. November, ca. 21:00 Uhr, ebenfalls im „Wälderstüble“ statt.

Es gibt wieder schöne Warenpreise und etliche Gutscheine zu gewinnen!

Auf die/den fleißigste/n Jasser/in wartet auch heuer wieder ein Sonderpreis!

Zu unserem Preisjassen ist Jung und Alt aus nah und fern, besonders aber die Alberschwender und Müselbacher Bevölkerung sehr herzlich eingeladen. Erleben Sie ein paar gemütliche Stunden bei einem Jass mit Freunden und Bekannten und bei Speis und Trank im „Wälderstüble“. Sie anerkennen und unterstützen damit auch die Arbeit des Kameradschaftsbundes.

Für den Kameradschaftsbund:
Franz Eiler



Union Sportschützengilde Alberschwende

Unsere Kleinkaliber-Saison ist wieder zu Ende, auch heuer haben wir einige gute Resultate zu Buche stehen. Bei der Österreichischen Meisterschaft in Wien konnte sich Tamara Rusch mit der Mannschaft gleich über zwei Bronzene freuen. Im Einzel verpasste sie nur knapp das Podest mit zwei vierten Plätzen.

Beim diesjährigen Arge Alp Cup in Chur erzielte Tobias Rusch mit der Mannschaft den 2. und 4. Platz, im Einzelbewerb Luftgewehr holte er sich den 4. Rang. Ebenfalls den 4. und mit der Mannschaft den 1. Rang erreichte er beim Mehrländerwettkampf in Bregenz.

Bei den Landesmeisterschaften in Egg und Hohenems konnten wir mit einigen guten Ergebnissen abschneiden:

Jugend 20 Schuss aufgelegt

- 3. Jürgen Sutterlüty mit 193 Ringen
- 4. Jodok Sohm mit 189 Ringen

Jungschützen liegend frei 30 Schuss

- 1. Tamara Rusch mit 268 Ringen

Männer liegend frei 30 Schuss

- 4. Armin Sutterlüty mit 276 Ringen

Männer 3x40 Schuss

- 2. Tobias Rusch mit 1104 Ringen

Jungschützen 3x20 Schuss

- 1. Tamara Rusch mit 544 Ringen

Jungschützen liegend mit Riemen 60 Schuss

- 1. Tamara Rusch mit 578 Ringen
- 7. Martin Hopfner mit 542 Ringen

Gleich sieben Bezirksmeistertitel holten wir bei der Bregenzerwälder Bezirksmeisterschaft in Alberschwende. Jürgen Sutterlüty, Armin Sutterlüty und Ewald Biela konnten sich über einen Titel erfreuen, Tamara Rusch und Tobias Rusch sogar über zwei.

Die Union Sportschützengilde gratuliert allen Preisträgern recht herzlich und ladet zur Luftdrucksaison in den Bunker ein. Ab 11. Oktober 2010 wird wieder fleißig am Montag und Donnerstag ab 19:00 Uhr trainiert.

Ortsvereineturnier

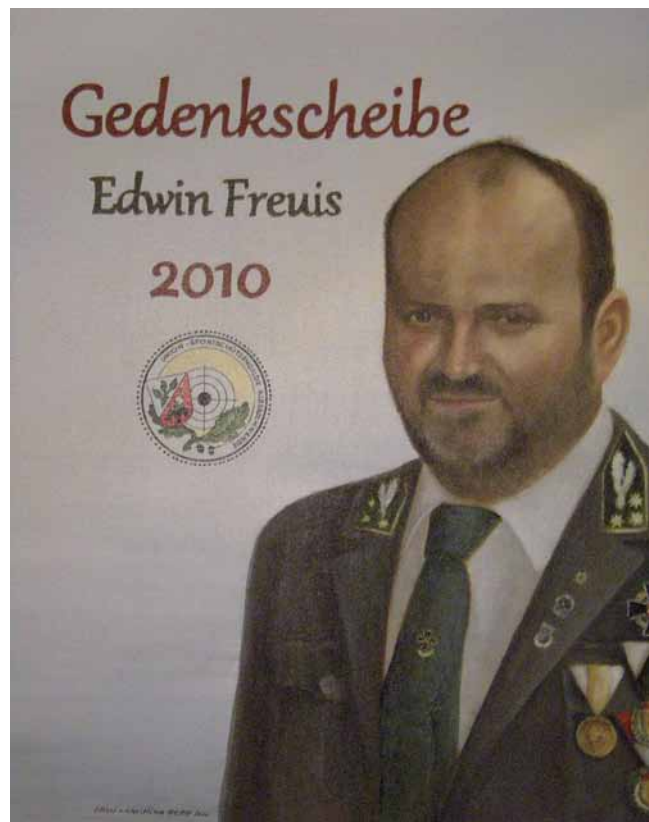
Die Union Sportschützengilde Alberschwende veranstaltet wieder das traditionelle Ortsvereineturnier der Vereine von Alberschwende und Müselbach. Termin ist der 22. und 23. Oktober 2010 am Luftdruckstand im Bunker in Alberschwende. Dazu sind alle Vereine in Alberschwende und Müselbach recht herzlich eingeladen. Eine genaue Einladung folgt an jeden Verein.

Die Vereinsleitung der
Union Sportschützengilde Alberschwende

Gedenkschießen
vom 5.11.2010 – 14.11.2010
in Alberschwende

zur Erinnerung an unseren
Schützenkameraden

Edwin Freuis



Schießzeiten:

Freitag, 5. und 12.11.2010 von 18:00 – 22:00 Uhr
Samstag, 6. und 13.11.2010 von 14:00 – 22:00 Uhr
Sonntag, 7. und 14.11.2010 von 10:00 – 18:00 Uhr



Bericht von Günter Rebholz aus www.pfadi-alberschwende.com:

Sommerlager Telfs, 17. bis 24. Juli 2010

Unser diesjähriges Sommerlager durften wir vom 17. – 24.07.2010 in Tirol bei den Telfer Pfadis am Birkenberg abhalten. Ganz unter dem Motto „Das Gallische Dorf“ gestaltete sich das Programm der Woche. Einige Aufgaben mussten die Gallier erfolgreich lösen, um den Römern den Einzug ins Gallische Dorf zu verwehren, denn bei jeder nicht gelösten Aufgabe kamen sie einen Schritt näher. So mussten die Gallier unter anderem Zutaten für den Zauberspruch suchen, knifflige Denkaufgaben lösen oder einfach nur mit Kompass, Boden- und Morsezeichen Rezepte suchen.



Da für unseren Pool zu wenig Platz vorhanden war, entschlossen wir uns, im Telfer Freibad, welches wir dank Tourismusbüro Telfs kostenlos benutzen durften, einmal so richtig abzukühlen. Mitte Woche machten wir einen Ausflug nach Leutasch in die Geisterklamm. Erschrocken sind wir nicht von den Geistern, sondern von den „leicht“



erhöhten Preisen der öffentlichen Verkehrsmittel. Aber nichts desto trotz verbrachten wir einen heißen Sommertag in dieser Klamm.

Angrenzend an unser Zeltlager fanden in dieser Woche die Proben zu den Tiroler Volksschauspielen, dem Stück „König Hirsch“ von Carlo Gozzi / Markus Völlenklee, statt. Natürlich durften wir, unter der Voraussetzung, ganz leise zu sein, die Proben mit anschauen.

Am Ende der Woche besuchten uns wieder einige Eltern und feierten gemeinsam mit den Galliern den Sieg über die Römer, welcher mit Hilfe von Asterix und Obelix in einem „Schrei-Duell“ mit einem klaren Sieg für die Gallier zu Ende ging. Mit anschließender Versprechens- und Überstellungsfeier kamen wir zum Höhepunkt des Abends. Vier Wichtel und ein Wölfling legten ihr Pfadfinderversprechen traditionell auf die Pfadifahne mit Bravour ab. Auch die Überstellungsfeier war für so manche richtig aufregend, und somit verabschiedete sich ein Wichtel, ein Guide und ein Späher von seiner „alten“ Stufe und begrüßte sogleich die „neue“ Stufe mit dem Pfadfindergruß. Auch wenn die eine oder andere Träne vielleicht dabei gewesen ist, war allen Überstellten die Freude, jetzt zu den „älteren“ zu gehören, redlich ins Gesicht geschrieben.



PFADFINDER UND PFADFINDERINNEN ÖSTERREICH
Gruppe Alberschwende

+ DU BIST MIND. 15 JAHRE ALT?
+ DU HAST SPASS BEI DER ARBEIT MIT KINDERN?
+ DU WÜRDST GERNE IN EINEM TEAM MIT GLEICHGESINNTEN IN DER WELTWEIT GRÖSSTEN JUGENDORGANISATION MITARBEITEN?

Dann melde Dich doch einfach bei uns!
Wir, das Leiterteam der Pfadfindergruppe Alberschwende, suchen **DICH**, um unser Team zu verstärken!

Ruf an oder schreib uns!
Gruppenleiter Gerald Minatti - 0664 / 632 15 30 od. gerald@pfadi-alberschwende.com

www.pfadi-alberschwende.com

Leider wie in den letzten Jahren üblich, das Regenwetter beim Elternabend. Nichts desto trotz haben wir alle gemeinsam den letzten Abend am Lagerfeuer genossen mit Leckereien wie Stangenbrot, Marshmallows und gebackene Alberschwender Lachsforelle mit Ofenkar-toffeln.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer, Eltern und Helfer, die von der Planung bis zur Verwirklichung mitgeholfen und uns tatkräftig unterstützt haben. Ein besonderer Dank geht an die Pfadfindergruppe Telfs, besonders Hubertus Viehweider, der für uns alles so gut organisiert hat, und an alle anderen, die ich hier nicht namentlich erwähnt habe und die uns in irgend einer Weise unterstützten. Nicht zu vergessen ein herzliches Dankeschön an unseren Heimwart

Helmut, der sicherlich nach unserer Rückkehr die meiste Arbeit hatte, weil wir kein einziges Zelt trocken und sauber abbrehen konnten. So und nun genug geschrieben, seht euch einfach die „560“ Bilder in Ruhe an.

Gut Pfad
Günter

Heimstunden ab Herbst 2010

Ausgeruht und voller Elan sind die Alberschwender Pfadfinder mit den Heimstunden bereits Ende September wieder ins neue Pfadi-Jahr gestartet.

Termine für die Heimstunden der verschiedenen Stufen:

Wichtel, Mädchen (6 bis 10 Jahre) –

Dienstag 17:30 – 18:30 Uhr

Leiter: Judith Bereuter und Nadja Eiler

Wölflinge, Buben (6 bis 10 Jahre) –

Montag 18:00 – 19:00 Uhr

Leiter: Tanja Huber und Tobias Winder

Guides, Mädchen (11 bis 14 Jahre) –

Donnerstag 18:30 – 19:30 Uhr

Leiter: Heino Minatti

Späher, Buben (11 bis 14 Jahre) –

Donnerstag 18:30 – 19:30 Uhr

Leiter: Andreas Rebholz und Günter Rebholz

Caravelles, Mädchen (15 bis 17 Jahre) –

Mittwoch 19:00 – 20:00 Uhr

Leiter: Kuno Minatti und Gerald Minatti

Explorer, Burschen (15 bis 17 Jahre) –

Mittwoch 19:00 – 20:00 Uhr

Leiter: Kuno Minatti und Gerald Minatti

Dem Tipp von Günter möchte ich mich anschließen, denn auf der Website der Alberschwender Pfadfinder gibt es neben viel Informativem auch Fotos in Hülle und Fülle. Und wer sich durch die 560 Fotos vom Sommerlager 2010 klickt, der kann sich ein eindrucksvolles Bild davon machen, was alles erlebt wurde. Neben super Portraitaufnahmen gibt es jede Menge Fotos von den Ausflügen, von der Versprechensfeier, vom Lagerplatz und vom Lagerleben mit Kochen, Galliern und Römern und von den tollen Spielen, die sichtlich Freude bereiteten.

Wer will mitmachen?

Ein großes Dankeschön möchte ich hier wieder einmal richten an alle Leiterinnen und Leiter der Pfadfindergruppe Alberschwende – die sich mit sehr viel Engagement um unsere Kinder und Jugendlichen kümmern – und an alle Helfer, verbunden mit den besten Wünschen für ein weiteres unfallfreies, schönes, aufregendes Pfadi-Jahr.

Gut Pfad
Inge Weber



Besichtigung eines Permakulturgartens

Grundgedanke ist ein Wirtschaften mit erneuerbaren Energien und naturnahen Stoffkreisläufen im Sinne einer ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltigen Nutzung aller Ressourcen.



Nach diesen Grundsätzen arbeitet die passionierte Gärtnerin **Margit Rusch** aus Dornbirn. Mit dem Kauf eines Anwesens in der Parzelle Bürgle vor einigen Jahren erfüllte sie sich einen lang gehegten Wunsch.

Am Mittwoch, den **08. September 2010**, hat sie unserem Verein die Gelegenheit gegeben, ihre Gartenanlage zu besichtigen. Trotz Regenwetter sind zahlreiche Mitglieder mitgefahren, um zu schauen und den Erklärungen von Margit zuzuhören.

Zum Abschluss wurde dann in der Tenne noch Kuchen gegessen und Tee getrunken. Für Interessierte ist zu erwähnen, dass bei ihr auch Gartengeräte in Kupferausführung erhältlich sind.

Link: www.permakultur-design.at

Bolter Kaspar

Ausflug in den Bayerischen Wald

Ein **2-Tagesausflug** in den **Bayerischen Wald** wurde heuer vom OGV Alberschwende geplant. Mit der Fahrt mit **Hannes** in einem komfortablen Doppeldeckerreisebus am Samstag, den **18. September 2010**, in Richtung Deutschland war es dann so weit.



Der erste Halt bei der Hinfahrt wurde an einer Autobahn-
raststätte gemacht. Zur Jause gab es dann für die ca. 60
Personen große Gruppe Leberkäsbrötle.

Anschließend Weiterfahrt zur **Glashütte JOSKA** in
Bodenmais. Dort konnten wir bei der Besichtigung selbst
zum „Glasbläser“ werden und dann in einem direkt vom
Erzeuger angebotenen kostengünstigen, großen und viel-
seitigen Warenangebot stöbern.



Danach wurde im **Hotel HÖTTL** in Deggendorf einquar-
tiert und gemeinsam zu Abend gegessen. Zur Abend-
unterhaltung trug **Peter Eiler** mit der Handorgel bzw. 's
Bäbele und **Resi** mit ihren Showeinlagen bei.



Der Sonntagvormittag wurde mit einer **Schiffahrt** auf der
Donau gestaltet. Am Mittag ging es weiter zur **Rottaler
Schnapsbrennerei**, der **Familie PÖTL** in Eggen-
felden. In der urigen Probierstube ist dann das erzeugte
Schnapsangebot ausgiebig probiert und bewertet
worden. Zwischendurch wurde dazu noch eine zünftige
Jause am Buffet bereit gestellt.



Die Möglichkeit zum Abendessen wurde auf der Heim-
fahrt in Rammingen, im **Gasthof STERN**, geboten. Zum
Schluss zu würdigen ist auch noch **Monika Eilers** Gast-
roservice im Bus, der zu keiner Zeit einen Durst aufkom-
men ließ.

Kaspar Bolter

Genusserlebnis – Edelbrand und Käse

Verpackt in einem abwechslungsreichen Abendprogramm
präsentieren die 5 Bregenzerwälder Edelbrandsomme-
liers ausgewählte Edelbrände und Liköre. In Kombina-
tion mit schmackhaften Käsevariationen werden vielleicht
neue Geruchs- und Geschmackswelten entdeckt. Unter-
stützt werden sie dabei vom Küchenteam des GH Taube.

Wann: Freitag, 22. Oktober 2010, um 20:00 Uhr
Wo: GH Taube – Olga's Festsaal
Eintritt: € 22,-

ZAM – Zukunftsorientierte Agrarwirtschaftliche Motivation

**Von der Einsteigerin zur Insiderin – vom Einsteiger
zum Insider**

Mit dieser Ausbildung soll Basiswissen aus Agrarwirtschaft und Agrarpolitik vermittelt werden sowie Austausch und Erfahrungen mit Seminarkolleginnen und -kollegen ermöglichen.

Genau das Richtige für mich, wenn ich ...

... PartnerIn eines Betriebsführers/einer Betriebsführerin
bzw. NeueinsteigerIn in der Landwirtschaft bin.

Referenten:	Mag. Angela Jäger, Barbara Kathrein, Dr. Gebhard Bechter, Mag. Tino Ricker/Dr. Daniela Theurer
Mindestteilnehmerzahl:	15 Personen
Ort und Starttermin:	Impulszentrum Egg ab 18. Oktober 2010 7 Module (26 Unterrichtseinheiten)
Kosten:	€ 120,-
Themen und weitere Termine:	im Ländle und LFI-Bildungsprogramm
Anmeldung und Infos:	Evy Halder, Tel. 05574/400-100, Andrea Huber, Tel. 05574/400-110

Landesweites Erntedankfest

Dornbirn, Feldkirch, Bludenz: 16. Oktober 2010

Bäuerinnenbildungswoche Batschuns

Thema: Ein guter Platz in der Familie
Termin: 8. bis 12. November 2010
Anmeldung: Evy Halder, Tel. 05574/400-100,
Andrea Huber, Tel. 05574/400-110

Vorankündigung:

Bregenzerwälder & Kleinwalsertaler Bäuerinnentag
„Mehr Zeit fürs Glück – was macht unser Leben reich?“ –
Referentin: Hedwig Beier
Am 31. März 2011 um 9:30 Uhr im Landamannsaal Groß-
dorf

Kurse im Ort:

Hefeteigbackkurs –

pikante und süße Köstlichkeiten mit Cornelia Nikolussi
Montag, 15. November 2010, um 19.30 Uhr in der Schul-
küche Alberschwende
Anmeldungen nehmen Andrea, Tel. 85 769, und Martha,
Tel. 7127, gerne entgegen.

Nadelfilzen mit dem Bäuerinnenteam

Frühling 2011 in Alberschwende
Anmeldungen nehmen Herta, Tel. 4035, und Martha, Tel.
7127, gerne entgegen.

Wir freuen uns über viele Teilnehmerinnen!

euer Bäuerinnenteam Alberschwende-Müselbach
Andrea, Annemarie, Herta, Ingeborg, Katharina, Martha
und Renate

Yoga mit Alice Schwarzmann

Hatha Yoga ist eine Form des Yoga, bei der das ‚Gleichgewicht zwischen Körper und Geist‘ vor allem durch körperliche Übungen, durch Atemübungen und Meditation angestrebt wird.

In diesem Kurs lernen wir bewährte und neue Übungen gegen Verspannungen in Nacken, Schultern und Rücken, Bandscheibenproblemen und zur Entspannung und Atemkontrolle kennen.

Die einfachen Yoga-Übungen sind für Frauen und Männer jeden Alters geeignet.

Donnerstag, 04.11.2010, 20:00 bis 21:30 Uhr
Kl. Turnsaal HS

5 Einheiten – Bitte anmelden!

Preis

€ 42,- für Mitglieder

€ 50,- für Gäste

Einzelabend/Schnupperabend: € 12,-

Bequeme Kleidung – Matte und Decke

Mitbringen
Kursleitung
Anmeldung

Alice Schwarzmann

bei Silvia Jagschitz, Tel. 4479



Tanzen ab der Lebensmitte

Bei **treffpunkt: Tanz** kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben. Die Tänze sind teils beschwingt, temperamentvoll, teils besinnlich und meist einfach zu erlernen.

Sie können gerne auch alleine kommen. Tänzerische Erfahrungen sind nicht erforderlich.

Auskünfte über „Tanzen mit Anleitung“ erteilt gerne Tanzleiterin STÖ Roswitha Eiler, Tel. 4078.

Jede zweite Woche

ab Dienstag, den 12.10.2010, 15:00 bis 16:30 Uhr
im Pfarrheim

Ausnahme:

Statt 26. Oktober (Feiertag) tanzen wir am Mittwoch, den 27. Oktober, 15:00 bis 16:30 Uhr

Bitte vormerken!

Unser Ausflug am Sonntag, den 28. November, führt uns zur Lindauer-Hafen-Weihnacht.

Details folgen im November-Leandoblatt.

Man warte deshalb nicht, bis man krank ist, um etwas für seinen Körper zu tun, sondern pflege ihn schon in seiner Gesundheit durch regelmäßige Diät, Bewegung und körperliche Übungen.

Sebastian Kneipp

Auf viele Teilnehmer an unseren Programmen freut sich der
Kneipp-Aktiv-Club Alberschwende

Einladung zum Vortrag:

Psychosomatische Störungen und deren Krankheitsursachen

Ab und zu Schlafstörungen und ein bisschen Stress, das ist doch normal, die Kopfschmerzen kommen vom Wetter, die Herzschmerzen von der Übersäuerung, und die Magenschmerzen sind kein Wunder, wenn man bedenkt, was in den Nahrungsmitteln heutzutage alles drin ist.

Für alles haben wir eine plausible Erklärung.

Doch dabei übersehen wir jedoch, dass körperliche Störungen die Folge von seelischen Konflikten sein können und auch nur auf diesem Weg zu bewältigen sind. Diesen und anderen Fragen wollen wir an diesem Abend nachgehen.

Referent:

Kurt Hungerbühler
Naturheilpraktiker
Dipl. Naturarzt für allgemeine
Naturheilkunde

Wann:

Mittwoch, 10.11.2010, um 20:00 Uhr

Wo:

Pfarrheim Alberschwende

Kosten:

€ 9,-

Der Verein „Freunde naturgemäßer Lebensweise“ und der Kneipp-Aktiv-Club laden herzlich ein!

Rotkreuz-Jugend Alberschwende taucht in die Technik der RFL ein



Aus Liebe zum Menschen.

Ein großer Wunsch der Jugendgruppe der Rotkreuz Ortsstelle Alberschwende war die Besichtigung der Rettungs- und Feuerwehrleitstelle (RFL), weshalb wir beschlossen noch in den Sommerferien einen Termin zu organisieren.

Am 7. September war es dann soweit. Wir fuhren gemeinsam nach Feldkirch um die neue RFL zu besichtigen.

Das neue Gebäude der RFL wurde 2009 eröffnet. Dadurch ist die RFL auf dem neuesten Stand der Technik und zählt zur modernsten Leitstelle Europas.

Wir hatten einen aufregenden Nachmittag vor uns. Zuerst bekamen wir eine komplette Führung durch das Gebäude. Konnten danach selbst Notrufe absetzen, die Einsätze der Rettung koordinieren und das neue MDT (Mobiles Daten Terminal, dass seit Jänner in jedem Rotkreuzauto im Land vorhanden ist) austesten.



**Herzlichen Dank dem Team der RFL
für diesen spannenden Nachmittag!**

Kontakt:
Landesverband Vorarlberg
6800 Feldkirch
www.v.oteskreuz.at

05522 / 77000

office@v.oteskreuz.at

NOTRUF: 144

Die Jugendgruppe der Rotkreuz Ortsstelle Alberschwende besuchte das Landesjugendlager 2010



Aus Liebe zum Menschen.

Das Camp fand vom 3. bis 5. September, bei strahlendem Sonnenschein am Tag und eisigen 6°C in der Nacht, in Ludesch statt. Abhilfe gegen die niedrigen Temperaturen schafften beheizbare Zelte und Feldbetten aus dem Bestand der Katastrophenhilfe.

Für die Jugendgruppen wurden viele Aktivitäten und Spiele organisiert, wie ein Grillabend, Staffelläufe, ein Filmabend, „Wasserbomben-Volleyball“, ein Ausflug zum Sicherheitstag von Ludesch und zum OAMTC Rettungshubschrauber und vielem mehr.

Ein Dank gilt auch der Feuerwehr aus Ludesch die uns die Ausrüstung in ihrem Einsatzfahrzeug zeigte.

Den ersten Platz beim Erste Hilfe Bewerb haben gewonnen: Julia M. mit Hannah W. mit zwei Teilnehmerinnen aus Wolfurt.

Die Gesamte Leistung und der begeisterte Arbeitseinsatz unserer Kids hat uns sehr gefreut.



Kontakt:
Landesverband Vorarlberg
6800 Feldkirch
www.v.oteskreuz.at

05522 / 77000

office@v.oteskreuz.at

NOTRUF: 144



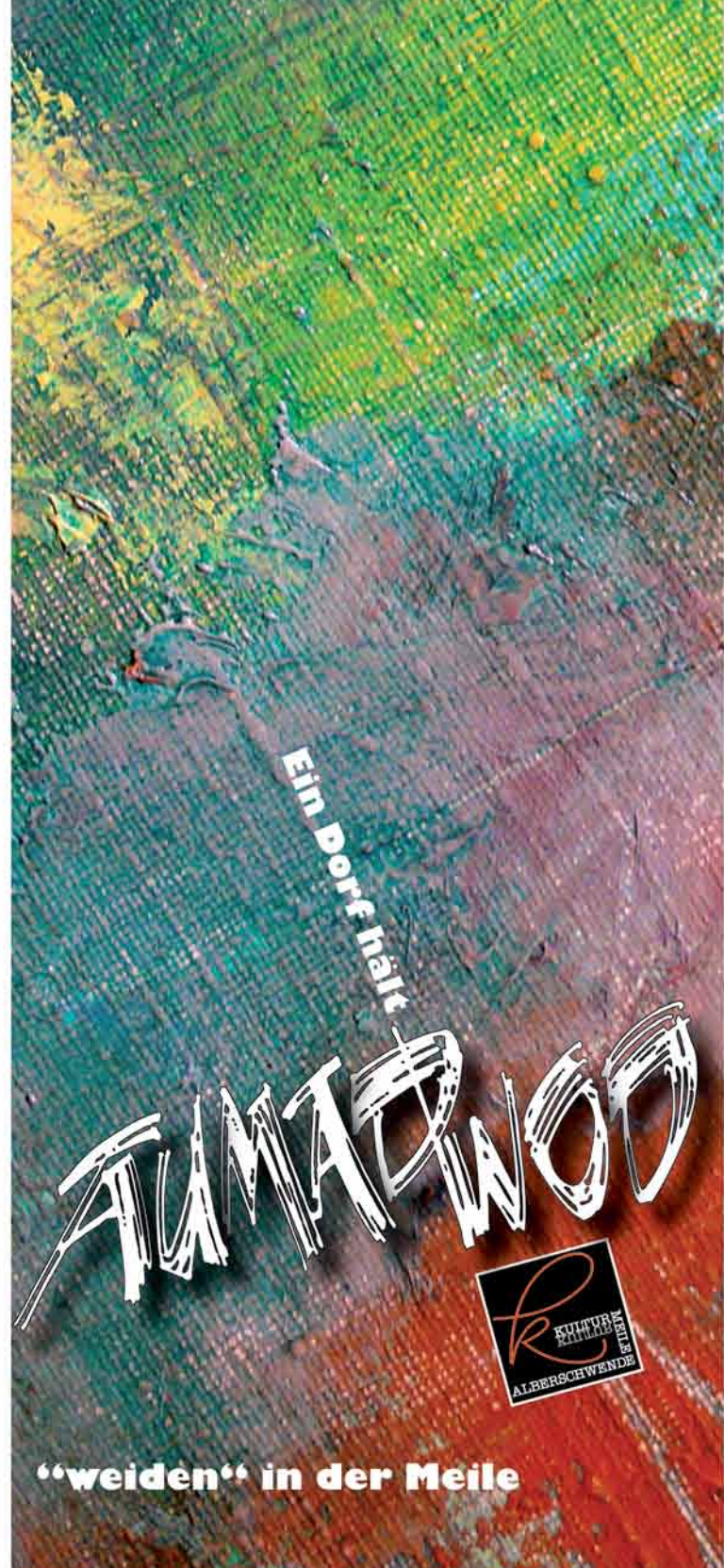
**... die etwas andere Art zu tanzen
ist mehr als tanzen!**

... fördert die geistige und körperliche Beweglichkeit...
... weckt Lebenslust und Freude...

Montag	18. Oktober	14:15 – 16:00 Uhr	mit Helene
Statt 26. Oktober (Feiertag) tanzen wir am			
Mittwoch	27. Oktober	15:00 – 16:30 Uhr	mit Roswitha
Dienstag	2. November	14:15 – 16:00 Uhr	mit Helene
Dienstag	9. November	15:00 – 16:30 Uhr	mit Roswitha
Montag	15. November	14:15 – 16:00 Uhr	mit Helene
Dienstag	23. November	15:00 – 16:30 Uhr	mit Roswitha

Alle Termine im Pfarrheim.
Wir freuen uns auf euer Kommen.

Roswitha und Helene



“weiden“ in der Meile

„Das und Deasas“

Ausstellung

vom 22.10. bis 5.11.

Mesmers Stall
und Haus Lässer

„Aumadwod“

Musik und
Performance

Samstag, 23.10.

Pfarrkirche Bezau,

20.15 Uhr

Montag, 25.10.

Pfarrk. Alberschwende

20.15 Uhr

Swing

Sigi Konzett u. Freunde

Freitag, 5.11.

Wirtshaus zur Taube

20.30 Uhr

Krainharmonika

Samstag, 13.11.

Hermann Gmeiner Saal

20.15 Uhr

Unser Herbstzyklus steht im Zeichen eines bunten, kulturellen Weidens in einer saftigen Herbstweide, fernab von ausgetrampelten Pfaden. Besonders freut uns das Mitwirken des Chores St. Martin, Alberschwende, der in diesem Jahr sein 80 jähriges Bestandsjubiläum feiert.

Eine „Augenweide“ von Ewald Fetz „Das und Deasas us'r Molarwerkstatt“ und Gery Luger „Vom Would und der weiten Welt“. Mixed Media Collagen

Vernissage und Umgang: Freitag, 22.10. / 19.00 Uhr

weitere Öffnungszeiten: Samstag, 23.10. / 19.00 – 22.00 Uhr

Sonntag, 24.10. / 10.00 – 15.00 Uhr, Montag, 25.10. / 19.00 – 22.00 Uhr,

Dienstag, 26.10. / 10.00 – 15.00 Uhr, Freitag, 29.10. / 19.00 – 22.00 Uhr

Samstag, 30.10. / 19.00 – 22.00 Uhr, Sonntag, 31.10. / 10.00 – 15.00 Uhr

Finissage und Umgang: Freitag, 5.11. / 19.30 Uhr

Formation Conflussio / Wien,
Chor St. Martin, Alberschwende
Orgel: Arnold Meusburger

Aus dem Dunkel der Kirche erwachen Stimmen, Flöte, Marimbas, Schlagzeug und Orgel. Sie ergreifen Besitz vom großen Raum, fließen zusammen - konfluieren zu einem bunten Ganzen, zur „Aumadwod“.

Es ist ein neues Wagnis, ein Abend der Sinne - folgend der „Möwe Jonathan“, „Konzert für den Frieden“ u.a.

Eine „Ohrenweide“. Junge Nachwuchsmusiker lassen dich Mitswingen, shaken, groven und tanzen.

Zuvor aber noch: 19.30 Uhr / Finissage und Umgang der Ausstellung „Das und Deasas“.

Eine „Augen u. Ohrenweide“. MuHa-Quartett Austria
(Vize Weltmeister auf der Mundharmonika)

Ein Feuerwerk „echter“ Volksmusik von klassisch bis erdig.

Bekannt durch zahlreiche internationale Auftritte in Europa, USA und Japan.



Schwabenkinder aus Alberschwende



Liebe Alberschwenderinnen und Alberschwender!

Die Gemeinde Alberschwende engagiert sich über die Kulturmeile am grenzüberschreitenden Projekt „Der Weg der Schwabenkinder“. Der Weg dieser jungen Migranten und Migrantinnen kann bald mit einem Wanderführer nachvollzogen werden. „Erlebnisstationen“ an der Strecke erinnern an die Zeit und laden zur Besinnung ein. Auch in unserer Gemeinde wird eine Station eingerichtet.

Die Projektpartner leisten auch Forschungsarbeit. In Oberschwaben wurden dazu bereits zahlreiche so

genannte „Dienstbotenverzeichnisse“ nach Schwabenkindern durchsucht. Auch viele Namen aus Alberschwende tauchen nach und nach auf!

Wir bitten deshalb herzlichst um deine Mitarbeit: Die nachfolgende Liste gibt Namen von Alberschwender Schwabenkindern wieder, die bisher den Verzeichnissen entnommen wurden. Wir werden sie in den folgenden Ausgaben des Leandoblatt laufend vervollständigen.

Kommt dir einer dieser Namen bekannt vor? Stammt Er/Sie aus deiner Familie? Kennst du Menschen, die möglicherweise etwas über die genannten Personen wissen könnten? – Bitte erzähle weiter, dass wir danach suchen. Danke!

Kontakt:

Jodok Schwarzmann, Tel. 0660 / 76 00 321,
E-Mail: jodok.schwarzmann@student.uibk.ac.at

Namensliste

WINDER FRANZ

29.01.1920 bis 29.06.1920

Dienstort: Gemeinde Diepoldshofen; Dienstherr: Schäfer, Jos.; Dienst: K.A.

NENNING FRIDOLIN (Geb. 11.03.1904)

06.05.1918 bis 22.11.1918

Dienstort: Bachmühle (Gemeinde Kißlegg, Sommersried);
Dienstherr: Dentler Josef; Dienst: Hirte

GMEINER KONRAD (Geb. 28.04.1905)

19.04.1917 bis 28.10.1917

Dienstort: Vallerey (Gemeinde Ratzenried); Dienstherr: Hengge Josef; Dienst: Hirte

HÄUSLE CHRISTIAN (Geb. 1877)

24.03.1892 bis 25.10.1892

Dienstort: Eisenbrechts (Gemeinde Wuchzenhofen);
Dienstherr: Kach, Joseph Anton; Dienst: Hirte

BÄCHELE (wohl Büchele?) AUGUSTA

24.03.1888 bis 28.10.1888

Dienstort: Gemeinde Diepoldshofen; Dienstherr: Steurer, X.; Dienst: K.A.

BÜCHELE HER***

22.03.1887 bis 27.10.1887

Dienstort: Gemeinde Diepoldshofen; Dienstherr: Steuer, Xaver; Dienst: K.A.

BERNHARD ANNA MARIA

16.04.1886 bis 23.10.1886

Dienstort: Seldner (?) in Locherkopf (?); Dienstherr: Ulrich, Mathäus; Dienst: Hirtin

HÄUSLE MARTIN

23.03.1885 bis K.A.

Dienstort: Allmishofen (Gemeinde Wuchzenhofen); Dienstherr: Herz, Fr. Josef; Dienst: Hirte

PFEIFER PETER

06.04.1881 bis 20.06.1881

Dienstort: Gemeinde Eglofs; Dienstherr: Prinz, Jos. Anton; Dienst: Hirte

FEHLI JOH. MARTIN

10.04.1874 bis 08.11.1874

Dienstort: Engerazhofen (Gemeinde Gebrazhofen); Dienstherr: Jos. Ant. Geßler; Dienst: K.A.

RUSCH FRANZ JOSEPH

01.04.1866 bis 26.08.1866

Dienstort: Vochezer (Gemeinde Gebrazhofen); Dienstherr: Ziegler; Dienst: K.A.

SCHMID JOHANN MARTIN

26.03.1865 bis 06.02.1866

Dienstort: Wirt in Eyb (Gemeinde Eglofs); Dienstherr: Sebastian Lingg; Dienst: Hirte

BECK FR. PETER

28.03.1860 bis 11.11.1860

Dienstort: Hedrazhofen (Gemeinde Beuren); Dienstherr: Prinz, Marzell; Dienst: Hirte

WINDER FR. JOSEF

06.04.1832 bis K.A.

Dienstort: K.A. Dienstherr: Wanger? Joh., Staig; Dienst: K.A.

WIEDER JOH. GEORG

zwei Aufenthalte vermerkt:

a) 02.03.1828 bis 11.11.1828

Dienstort: Burg (Gemeinde Eglofs); Dienstherr: Lingg, Joh. (Witwe); Dienst: Hirtenknabe

b) 15.03.1829 bis 24.11.1829

Dienstort: Mühlbolz (Gemeinde Eglofs); Dienstherr: Walser, Joh.; Dienst: Viehhirte

Ewald Fetz

...us'r Molarwerkstatt

Gery Luger

Mixed Media Collagen



das und deasas...

Einladung zur Ausstellung

vom 22. Oktober bis 5. November 2010
in „Mesmers Stall“
und Haus Lässer in Alberschwende
zur Eröffnung spricht: Mag. Ariel Lang

Öffnungszeiten:

Freitag, 22.10. 19.00 Uhr

Vernissage und Rundgang

Samstag, 23.10. / 19.00 – 22.00 Uhr

Sonntag, 24.10. / 10.00 – 15.00 Uhr

Montag, 25.10. / 19.00 – 22.00 Uhr

Dienstag, 26.10. / 10.00 – 15.00 Uhr

Freitag, 29.10. / 19.00 – 22.00 Uhr

Samstag, 30.10. / 19.00 – 22.00 Uhr

Sonntag, 31.10. / 10.00 – 15.00 Uhr

Freitag, 5.11. 19.30 Uhr

Finissage und Rundgang



Laternennachmittag

Am Mittwoch, 3. November, wollen wir bei uns im Eltern-Kind-Zentrum ein kleines Laternenfest feiern und laden euch alle dazu herzlich ein! Gemeinsam mit unseren Kleinsten werden wir eine Laterne basteln, das Laternenlied singen und bei Anbruch der Dunkelheit einen kleinen Laternenumzug veranstalten. Wir beginnen damit ab 14:30 Uhr und enden den Nachmittag um ca. 17:00 Uhr. Natürlich gibt es gegen eine kleine Entschädigung auch Kuchen, Kaffee, Tee, Saft und Brötle zur Stärkung! Wir freuen uns auf alle „großen“ und „kleinen“ Besucher bei uns im EKIZ!

Yoga und Räucherung für Frauen im Jahreskreis

Wohlfühlabend mit Yoga und Räucherungen in angenehmer Atmosphäre für Anfängerinnen und leicht Fortgeschrittene. Unsere Idee ist es, Yoga und Räucherungen zu vereinen, die Themen den Jahreszeiten angepasst.

Termine:

27.10.2010	Jahreszeit Herbst	„Loslassen“
07.12.2010	Jahreszeit Winter	„Kräfte sammeln“
08.03.2011	Jahreszeit Frühling	„Erneuerung, Reinigung“
07.06.2011	Jahreszeit Sommer	„Fülle“

Mitbringen:	bequeme Kleidung, Yogamatte, Decke, Kissen zum Sitzen
Kosten pro Abend:	Nichtmitglieder € 23,- , Mitglieder € 22,- inkl. Materialien
Ort:	Gunzhaus in Alberschwende (Dachgeschoss Café „Tante Emma“) jeweils um 19:30 Uhr
Referentinnen:	Yoga: Gloria Andrea Thurnher Räucherung: Evelyn Battisti
Anmeldung:	Evelyn Battisti: Tel. 0664 / 85 62 230

Achtung: Termine können auch einzeln gebucht werden. Die Teilnahme an allen vier zusammenhängenden Abenden ist nicht zwingend erforderlich.

Vortrag: „Stark durch Erziehung – Eltern stärken ihre Kinder

Mein Kind weiß, was es will. Es fühlt sich stark, den Herausforderungen des Lebens entgegenzutreten und ist voller Zuversicht, diese auch zu meistern.

In unserer sich stetig wandelnden Gesellschaft brauchen Kinder ein großes Maß an Selbstständigkeit und Selbstvertrauen. Sie müssen lernen, mit unterschiedlichsten Anforderungen umzugehen und flexibel zu sein. Wie entsteht aber Selbstbewusstsein – und wie das Selbstwertgefühl, welches die Basis dafür ist, ein gesundes Selbstvertrauen zu entwickeln? Was kennzeichnet ein selbstbewusstes Kind? Welche Eigenschaften brauchen unsere Kinder, die ihnen das Leben in einer Gemeinschaft erleichtern? Wir Eltern können die Entwicklung eines starken Selbstwertes entscheidend beeinflussen. Wirksame und stark machende Erziehungsstrategien können uns dabei behilflich sein.

Dieser Abend soll Anregung sein, was wir Eltern dazu beitragen können, dass unsere Kinder einen guten Umgang lernen mit den sich stellenden Problemen, Chancen und Herausforderungen.

Leitung:	Angelika Braza
Termin:	29. November, 20:00 Uhr
Ort:	Mehrzweckraum der Volksschule Alberschwende
Kosten:	€ 5,- für Nicht-Mitglieder, € 4,50 für Mitglieder

Frühstücktreffs: (von 9:00 – 11:00 Uhr)

20./27. Oktober
10./17. November

Nachmittagstreff: (von 14:30 – 17:00 Uhr)

3. November (Fotonachmittag und Laternenfest)

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Unsere Jahreshauptversammlung veranstalten wir am 4. November um 20:00 Uhr im Pfarrheim. Nach den anstehenden Wahlen gibt es einen gemütlichen Hock mit Verpflegung vom kalten Buffet. Wir laden alle Interessierten recht herzlich dazu ein.

Das EKIZ - Team



Programmvorschau vom 21. Oktober bis 25. November 2010

- 21.10. 13:30 Uhr Jassnachmittag in der Taube
- 28.10. 13:30 Uhr Jassnachmittag in der Sonne
- 04.11. Sing-, Spiel- und Turnnachmittag mit Geburtstagsfeier für die September- und Oktobergeborenen mit Beginn um 13:30 Uhr unter Mitwirkung der Seniorenband und Eiler Roswitha im Wälderstüble.
- 11.11. 13:30 Uhr Jassnachmittag in der Taube
- 15.11. 14:00 Uhr Ausschusssitzung in der Taube
- 18.11. 14:00 Uhr Seniorengedenkmesse im Pfarrheim mit Seniorenband.
(Gestaltung: Irene und Roswitha) anschließend Jassen + Imbiss
- 25.11. 13:30 Uhr Jassnachmittag in der Taube

Vorschau:

Montag, 29.11.2010, 13:30 Uhr
Kinotag auf der Kulturbühne am Bach in Götzis
Der Atem des Himmels – Film vom
Harder Reinhold Bilgeri
Eintrittspreis: € 9,-

Der Buchautor und Filmemacher wird persönlich die Begrüßung vornehmen.

Anmeldungen: bis **12.11.** bei **Sohm Mathilde, Tel. 4752 (mittags und abends)**

Je nach Anmeldungen wird eine Fahrgelegenheit organisiert.
Abfahrt 12:30 Uhr ab Dorfplatz.

Der Schriftführer:
 Gmeiner Jakob
 0664 / 13 22 451
 gmeiner.jakob@cable.vol.at

Alpengasthof Brüggele



Bis 7. November geöffnet!
Donnerstag Ruhetag!

**MO – MI bis 18:00 Uhr, FR – SO auch
 am Abend geöffnet!**

Betriebsurlaub von 8. November – 10. Dezember

**Suchen Aushilfskräfte ab sofort und
 für die kommende Wintersaison!**
Peter Oberhauser,

Tel. 4391, oder info@alpengasthof.com

Tai Chi

8 Montag-Abende

Beginn: 18. Oktober 2010, 20:00 – 21:30 Uhr.
 Nach dem ersten Abend kann man schauen, ob man weitermachen möchte.

Ort: Volksschule Alberschwende, in der Aula

Beitrag: € 10,- / Abend

Kursbegleitung: M.P. Hinteregger

Kursinhalt: **Einfache Übungen, die Spaß machen und uns mühelos in Schwung bringen.** (Zwischendurch gibt's interessante Informationen zu den Meridianen, Druckpunkten aus der chinesischen Gesundheitslehre, Yin/Yang etc.)

Durch fließende Bewegungen werden Muskeln, die im Alltag (stehen, sitzen und gehen auf begradierten Böden) nicht verwendet werden, bewegt. Dies stärkt die Gelenke und fördert unsere Flexibilität in jeglicher Hinsicht. Außerdem wirken die Übungen energetisierend.

Informationen:

M.P. Hinteregger, **Tel. 0650 / 59 71 741, E-Mail: shiatsu.paula@gmx.at**

Hallo liebe Musikfreunde,

am 13. November 2010 findet ein Unterhaltungs-Konzert im Hermann Gmeiner Saal in Alberschwende statt.

Mit dabei sind...

- die Innwälder (www.innwaelder.at)
- das Mundharmonika Quartett Austria (www.muha.at)
- KrainerBluat (www.krainerbluat.com)



Beginn ist um 20:00 Uhr.

Plätze kann man bei mir unter Tel. 0650 / 323 43 20 reservieren.

Eintrittspreis: € 11,-

Es würde mich freuen, den/die einen oder anderen begrüßen zu dürfen!

Einen musikalischen Gruß sendet

Simon Gmeiner



PrivatkundenbetreuerIn

„Wenn ich mich auf meine
MitarbeiterInnen verlassen will,
müssen sie sich auch auf
mich verlassen können.
Das geht nur Mit.Einander.“
Egon Bereuter,
Geschäftsleiter

**ZUVER
LÄSSIG**

Ihre Aufgaben:

- Aktive Betreuung von Privatkunden
- Verkauf von Leistungen im Finanzierungs-/Anlage und Vorsorgebereich
- Neukundenakquisition

Wir suchen engagierte Persönlichkeiten die bereits Erfahrung im Verkauf (auch in branchenfremden Unternehmen; Bankerfahrung allerdings von Vorteil) aufweisen können. Sie überzeugen mit Ihrer Kommunikationsfähigkeit, modernen Umgangsformen und einer professionellen Kundenorientierung.

Bewerbung und Information unter www.raiba-alberschwende.at oder direkt bei der Raiffeisenbank Alberschwende, z.H. Egon Bereuter, 6861 Alberschwende, Hof 18, E-Mail: Egon.Bereuter@raiba.at

Clubnews

Der Winter naht...

Raiffeisen Club Mitglieder haben's besser:

Hol dir jetzt deinen € 10,- Gutschein für deine Winter-Saisonkarte bzw. € 15,- für deine Jahreskarte!

Nur gültig für Raiffeisen Club-Mitglieder mit Taschengeldkonto oder Jugendkonto!

Gewinnspiele

Wöchentlich werden auf unserer Clubhomepage Freikarten für Konzerte und Events sowie attraktive Sachpreise verlost.

Tobias Dür wurde als glücklicher Gewinner von 2 Tickets für das GUNS N' ROSES Konzert in Wien ermittelt. Wir freuen uns sehr mit Tobias und wünschen ihm einen unvergesslichen Konzertbesuch.

P.S.: Klick dich rein auf www.raibaclub.at – wie du siehst, es lohnt sich!!



Tobias mit seiner Kundenberaterin Carmen Flatz



aus der Pfarrei

BEICHTGELEGENHEIT

Jeden Freitag von 18:00 Uhr – 19:00 Uhr

Samstag, 29. Oktober von 14:00 – 17:00 Uhr, Pater von Thalbach

Suppentag Missionskreis

Am **Sonntag, den 24. Oktober 2010**, laden wir alle herzlichst zum **Suppentag** ins Pfarrheim ein.

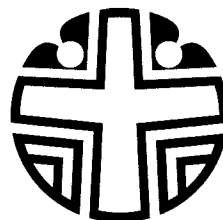
BEGINN: nach dem 9.00 Uhr Gottesdienst

Lassen Sie Ihre Küche zu Hause kalt – wir verwöhnen Sie mit verschiedenen Suppen und vielem mehr. Natürlich gibt es auch wieder eine große Auswahl an Kuchen.



Mit unserer Aktion unterstützen wir verschiedene Projekte/Notleidende in Indien, Südafrika, Albanien... Auf euer Kommen freut sich das

Missionsteam der Pfarre Alberschwende



Beerdigungen

29.09. Martin Kaspar Freuis, Winsau 5
02.10. Gerhard Alois Poje, Hof 23
09.10. Walter Hagspiel, Hof 444

Jahrtage

Sonntag, 17. Oktober

Theresia Gmeiner, Abendreute
Josef und Maria Huber, geb. Freuis
Laura Eberle, geb. Huber und Eltern, Tannen
Walter Johler, Schwarzen

Sonntag, 24. Oktober

Franz und Eugenie Schedler mit Sohn Adolf und
Verwandschaft, Tannen
Albert Eiler, Ahornach
Fam. Ferdinand und Christina Albrecht, Dreßlen
Monika Metzler, Josef und Maria Beer und Fam. Metzler,
Greban
Berta Gmeiner und Eltern, Lanzen
Arthur Johler und Eltern
Reinhilde und Josef Hopfner, Fischbach
Filomena und Josef Lerch
Pius und Katharina Metzler z. Engel, Dreßlen, und Maria
Moosbrugger
Fam. Alfons und Anna Oberhauser, geb. Huber, Dreßlen
Guntram Oberhauser, Bühel
Josef Oberhauser, Reute
Franz Josef Winder und Gattin Margareth, geb. Preuß,
Reute
Fam. Ferdinand und Josefa Rieder und Kinder Gottfried,
Eduard und Elsa, Hof
Johann Schedler, Hinterfeld
Fam. Johann Kaspar und Rosa Stadelmann und Eltern
Eugen und Frieda Stadelmann, Dreßlen
Hedwig Stadelmann, Dreßlen
Elisabeth Steinegger, Gschwend
Georg Winder und Sohn Anton mit Verwandschaft,
Nannen
Dr. Edmund Fuchs
Josef und Philomena Fuchs, Schwarzen

Allerheiligen, 01. November

Lina Arns, Hof
Josef Lingenhel, Hof
Angelika Bereuter, Bühel

Fam. Christian und M. Rosa Bereuter, Anna Bereuter geb. Flatz, Hinterfeld
 Georg und Agatha Bereuter, Hinterfeld
 Eduard und Agatha Böhler, Rosa, Frieda und Olga Böhler, Hof
 Johann Bereuter und Anna, geb. Bader, Kinder Hilda, Thusnelda und Emma, Reute
 Josef Bereuter, Rohnen
 Fam. Peter und Rosina Bereuter, Tannen
 Konrad Bereuter, Kind Josef Bereuter, Tannen
 Martin Dornbach, Moos
 Adolf und Katharina Hopfner und Eltern
 Anton und Rudi Dür, Höll
 Emma und Franz Eberle, Rohnen
 Konrad und Anna Fink und Eltern
 Magnus und Katharina Fink, Hof
 Fam. Johann und Maria Rosa Flatz und Kinder Peter, Maria und Martin Flatz, Ahornach
 Fam. Rudolf und Maria Rosa Flatz, Sr. Maria Rosa (Reinelde) Flatz, Sohn Eugen, Kind Rosamunde Pichler, Hof
 Stefanie, Emma, Maria und Anna Flatz, Schwarzen
 Fam. Kaspar Freuis und Maria, geb. Humpeler, Tannen
 Kaspar und Anna Fröwis, Söhne Andreas und Josef, Pater Georg Fröwis und Verwandtschaft, Hof
 Friedrich und Elsa Geuze, Bereute
 Georg und Emma Geuze, Kinder Alfons, Oskar, Ilse und Irma, Hof
 Peter Gmeiner, Fam. Gebhard Gmeiner und Anna Katharina, geb. Metzler, Feld
 Rudolf und Maria Gmeiner, Achrain
 Martin Geuze, Theresia Geuze, Ilga Flatz, Konrad Flatz, Erich und Hedwig Flatz, Agnes Flatz, Fohren
 Resi Flatz, Fohren
 Robert Köb und Maria, geb. Gmeiner
 Fam. Johann und Katharina Lässer, deren Söhne Josef, Gebhard und Friedrich, Antonia und Christine, Brugg
 Fritz und Paula Leissing, Hof
 Ernest Österle, Bühel
 Georg Rettenhaber, Farnach
 Adolf und Maria Rinderer, Fischbach
 Gerlinde Rüb, Fischbach
 Christof Rusch, Hof
 Fam. Alois und Maria Scham z. Kreuz, Söhne Alois, August und Josef, Frieda Scham, Hof
 Anna und Josef Sutterlütli, Hof
 Fam. Theresia und Kaspar Schwarz
 Gallus und Anna Schwarz, Fischbach
 Hildegard Sohm, Burgen
 Fam. Johann Martin und Helena Sohm und Sohn Konrad, Siegfried und Hildegard Sohm, Hag
 Siegfried Sohm jun., Winsau
 Fam. Johann Martin und Agatha Sohm, Katharina und Frieda Sohm, Nannen

Josef und Berta und Rosa Spettel, Ahornach
 Maria Katharina Spettel verw. Gmeiner geb. Beck
 Christian Gmeiner, Anton Spettel und Sohn Josef, Tannen
 Fam. Rudolf Spettel und Paulina Spettel, deren Eltern und Geschw., Kinder Eugen, Olga, Laura und Rosa, Rosina und Johann Spettel, Schreinermeister, Hof
 Söhne Friedl und Rudi Spettel
 Fam. Augustin und Anna Stadelmann, Josef Winder
 Pater Edwin Stadelmann
 Fam. Gabriel und Agatha Stadelmann, Hag
 Fam. Anton und Maria Winder, Agathe Bohle
 Johanna Winder geb. Bohle, Konrad Winder und Ida Winder
 Josef und Rosa Zick, Moos
 Josef Lässer, Tochter Maria und Schwester Franziska, Mutter Barbara
 Gestifteter Jahrtag
 Anton Bereuter, Hinterfeld
 Maria Sohm und Verwandtschaft, Winsau
 Berta Maldoner, Fam. Eduard und M. Katharina Dür und Sohn Otto, Rohnen
 Karl und Anna Maldoner, Brugg
 Rudolf und Maria Bachmann, Brugg
 Eugen Wirth, Hof
 Albert Bereuter, Siedlung
 Alois Gmeiner, Nannen
 Konrad und Antonia Bereuter, Siedlung
 Fam. Hermann und Agathe Stadelmann, Siedlung
 Hermann und Rosina Gmeiner, Moos
 Hermann Bereuter, Tannen
 Rosina und Georg Hopfner, Unterrain
 Frieda und Eugen Bereuter, Gschwend
 Konrad und Laura Gmeiner, Zipfel
 Herbert Willam, Hof
 Fam. Gebhard und Christina Lässer und Sohn Oskar
 Guntram und Anna Lässer und Sohn Robert, Hof

Sonntag, 07. November (Seelensonntag)

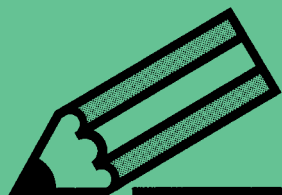
Gebhard und Sophie Dür und deren Eltern, Näpfle
 Josef und Anna Eberle, Fohren
 Konrad und Agatha Flatz, Ahornach
 Walter und Katharina Hagspiel, Hof
 Alfons Geuze, Eck, Katharina und Thomas Geuze, Tannen
 Barbara und Josef Schedler, die Söhne Franz Josef, Martin, Ferdinand und Egon Martin Böhler, Tannen

Sonntag, 14. November

Sophia Maria Larsen, Fohren
 Peter Kaufmann, Tannen
 Elfriede Moosmann, Fischbach

Sonntag, 21. November

Mitglieder des Krankenpflegevereins
 Franz Josef und Rosmarie Feuerstein, Hag



Termine

Gottesdienste

29. Sonntag im Jahreskreis		
Sa 16.10.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 17.10.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
	10:30 Uhr	Familienmesse

30. Sonntag im Jahreskreis Missionssonntag – Suppentag im Pfarrheim		
Sa 23.10.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 24.10.	07:00 Uhr	Frühmesse
	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

31. Sonntag im Jahreskreis		
Sa 30.10.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 31.10.	07:00 Uhr	Frühmesse
	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

Allerheiligen/Allerseelen		
Mo 01.11.	07:00 Uhr	Frühmesse
	09:00 Uhr	Festgottesdienst mit Chor St. Martin
	14:00 Uhr	Andacht anschließend Gräberbesuch
Di 02.11.	08:00 Uhr	Seelenmesse

Seelensonntag		
32. Sonntag im Jahreskreis		
Sa 06.11.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 07.11.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst mit Männerchor anschließend Kriegerehrung keine Familienmesse

Nächste Ausgaben:	November 2010	Dezember 2010
Redaktionsschluss:	8.	6.
Voraussichtliches Erscheinen:	19.	17.

Postentgelt bar bezahlt
00A000611
Erscheinungsort Alberschwende
Verlagspostamt 6861 Alberschwende
An einen Haushalt
Amtliche Mitteilung

33. Sonntag im Jahreskreis Patrozinium		
Sa 13.11.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 14.11.	07:00 Uhr	Frühmesse
	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

Christkönigssonntag Letzter Sonntag im Jahreskreis		
Sa 20.11.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So 21.11.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
	10:30 Uhr	Familienmesse

KRANKENKOMMUNION

November

Di, 02.11.
ab 14.00 Uhr Hof, Bühel, Hinterfeld, Rohnen

Mi, 03.11.
ab 14.00 Uhr Dreßlen, Nannen, Lanzen

Di, 09.11.
ab 14.00 Uhr Fischbach-Gasser, Unterrain

Mi, 10.11.
ab 14.00 Uhr Hermannsberg, Achrain

ANBETUNG

Montag, 08.11.
20:00 – 21:00 Uhr in der Merbodkapelle

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn